



Gemeinde Rimbach/Odw.

Jahresabschluss

zum 31.12.2012

Beschluss der Gemeindevertretung nach
§ 114 Abs. 1 HGO vom 19.11.2013.

Inhaltsübersicht

	Seite
1.) Einleitung	1
2.) Rechenschaftsbericht Verlauf der Haushaltswirtschaft Lage der Gemeinde Rimbach Voraussichtliche Entwicklung Wesentliche Abweichung zwischen Veranschlagung und Ausführung von Investitionen	2
3.) Bilanz (Vermögensrechnung) zum 31.12.2012	7
4.) Anhang zur Bilanz Allgemeine Angaben zur Schlussbilanz Aktiva Passiva Anlagenspiegel Forderungsspiegel Verbindlichkeitspiegel Rückstellungsspiegel Eigenkapitalsspiegel Kontennachweis zur Bilanz	8
5.) Ergebnis- und Finanzrechnung Gesamtergebnisrechnung Gesamtfinanzrechnung -direkt- Gesamtfinanzrechnung -indirekt- Liste der Haushaltsreste Produktbereichsübersicht Geschäftsbereichsübersicht Budgetübersicht Darlehensübersicht	39

1. Einleitung

Zum 01.01.2009 hat die Gemeinde Rimbach ihr Haushalts- und Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt.

Die Gemeinde Rimbach muss deshalb zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (§ 112 Abs. 1 HGO) aufstellen.

Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses bilden die §§ 112 bis 114 HGO und die §§ 44 bis 56 GemHVO sowie die hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Der Jahresabschluss enthält nach § 112 Abs.1 HGO:

- sämtliche Vermögensgegenstände
- Schulden
- Rechnungsabgrenzungen
- Erträge und Aufwendungen
- Einzahlungen und Auszahlungen.

Er hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darzustellen.

Der Jahresabschluss gliedert sich nach § 112 Abs. 2 HGO in:

- die Vermögensrechnung (Bilanz)
- die Ergebnisrechnung
- die Finanzrechnung

Weiterhin sind dem Jahresabschluss gemäß § 112 Abs. 4 HGO als Anlagen beizufügen, ein Anhang in dem die wesentlichen Positionen des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und Verbindlichkeiten sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Ferner muss die Gemeinde nach § 51 GemHVO dem Jahresabschluss einen Rechenschaftsbericht beifügen.

Zuständig für die Aufstellung des Jahresabschlusses ist nach § 112 Abs. 9 HGO der Gemeindevorstand. Er soll innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt werden. Die Gemeindevertretung soll unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden.

Der Jahresabschluss 2012 ist nach § 113 HGO nach Prüfung durch das Revisionsamt des Kreises Bergstraße der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Die Gemeindevertretung soll nach § 114 HGO bis zum 31.12.2014 über die Entlastung des Gemeindevorstandes entscheiden.

Dieser Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen und der Jahresabschluss ist danach an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

2. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2012

2.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Im Haushaltsjahr 2012 entstand in der Ergebnisrechnung ein Defizit in Höhe von 1,034 Mio€ im ordentlichen Ergebnis und ein Überschuss von 149,3 T€ im außerordentlichen Ergebnis. Das Jahresdefizit betrug zusammen also 885 T€.

In der Finanzrechnung betrug der Finanzmittelüberschuss 1,180 Mio€, einschließlich der Investitions- und Kassenkreditaufnahmen.

In Zukunft werden die Jahresergebnisse in der Bilanz vorgetragen. Dadurch kann die wirtschaftliche Entwicklung über 5 Jahre nachvollzogen werden. Entstandene Defizite, die in den Folgejahren nicht ausgeglichen werden können, können nach fünf Jahren mit der Nettoposition verrechnet werden (§ 25 GemHVO).

Die Zahlen der bisherigen doppischen Jahresabschlüsse sehen wie folgt aus:

2009 Jahresfehlbetrag	- 1.195.571,71 € (nach Umbuchung GAR)
2010 Jahresfehlbetrag	- 885.472,24 € (nach Umbuchung GAR)
2011 Jahresfehlbetrag	- 1.278.850,00 € (nach Umbuchung GAR)
Summe	- 3.359.893,95 €

2.1.1 Gesamtergebnisrechnung

Die von der Gemeindevertretung am 26.01.2012 beschlossene Haushaltssatzung der Gemeinde Rimbach für das Haushaltsjahr 2012 wies einen Fehlbetrag von 1.877.800 € aus.

Die Gesamtergebnisrechnung für 2012 weist nun einen Fehlbetrag von 1,034 Mio€ im ordentlichen Ergebnis und einen Überschuss im außerordentlichen Ergebnis von 149,4 T€ aus. Saldiert ergibt sich daraus ein Jahresfehlbetrag von 885 T€.

Die ordentlichen Erträge haben sich um 677,7 T€ verbessert. (Pos. 10+21)
Darin haben sich besonders die Steuereinnahmen mit + 377 T€ positiv entwickelt. Weitere positive Effekte ergaben sich aus der Auflösung der Rückstellung für höhere Kreis- und Schulumlagen aus dem Jahresabschluss 2011 in Höhe von 161 T€.

Die ordentlichen Aufwendungen konnten um 165,5 T€ verringert werden.
(Pos. 20+22)

Bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen mussten rund 80,5 T€ weniger aufwendet werden als geplant. Gründe hierfür waren die vorübergehende Nichtbesetzung von Stellen, die Energieberaterstelle die später begonnen wurde sowie geringere Beihilfeaufwendungen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen um 24,7 T€ unter dem Ansatz.

Die Abschreibungen fielen um 33,6 T€ höher aus. Die laufenden Abschreibungen vielen geringer aus, weil einige Maßnahmen noch nicht fertig gestellt wurden. Aus Vorsichtsgründen wurden jedoch Einzelwertberichtigungen in Höhe von 51 T€ eingestellt, was den Mehrbedarf verursachte.

Der Aufwand für laufende Zuweisungen und Zuschüsse verringerte sich um 49,8 T€, vorrangig durch die geringeren Abrechnungssummen der Ev. Kindergärten.

Der Steuer- und Umlageaufwand war um 37,7 T€ höher als geplant. Grund war die höhere Gewerbesteuerumlage aus den Erträgen 2012.

Das Finanzergebnis hat sich um 169,6 T€ verbessert. Es sind geringere Zinsaufwendungen angefallen (geringere Kassenkredite) und die Sonderausschüttung der Sparkasse Starkenburg schlug mit rund 55 T€ höheren Erträgen zu Buche. Weiterhin ergaben sich höhere Erlöse aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen sowie Stundungs- und Nachzahlungszinsen in Höhe von 33 T€.

Das außerordentliche Ergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 149,3 T€ aus. Höhere Erträge ergaben sich aus der Verwertung der Baugrundstücke in der Utestraße. Aufwendungen ergaben sich aus der Abrechnung des Gemeindeanteils im BG Wüstenwiese. Dies war in 2011 geplant, hat sich aber nach 2012 verzögert.

Insgesamt ergeben sich somit folgende Abschlusssummen:

	Planzahlen	Ergebnis	Differenz
Verwaltungsergebnis	- 1.869.310 €	- 1.195.733,03 €	+ 673.576,96 €
<u>Finanzergebnis</u>	<u>- 8.490 €</u>	<u>161.172,80 €</u>	<u>+ 169.662,80 €</u>
Ordentliches Ergebnis	- 1.877.800 €	- 1.034.560,24 €	+ 843.239,76 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	149.388,77 €	+ 149.388,77 €
Jahresergebnis	- 1.877.800 €	- 885.171,47 €	+ 992.628,53 €

In den Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung werden, analog dem Vorbericht zum Haushalt, den größeren Planzahlen die Ergebniszahlen gegenübergestellt.

In den Ergebnishaushalt 2013 wurden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen in Höhe von 7,6 T€ übertragen.

2.1.2 Gesamtfinanzrechnung

Der Finanzmittelfehlbetrag wurde in der Haushaltssatzung auf 1,366 Mio€ prognostiziert.

Tatsächlich ergab sich, unter Berücksichtigung der Investitionskreditaufnahme aus der Haushaltssatzung 2012 und dem Kassenkreditbestand am Jahresende, ein Finanzmittelüberschuss von 1,180 Mio€.

Der Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 202,1 T€. Er hat sich gegenüber den Planzahlen um 979,1 T€ verringert (677,0 T€ Mehreinnahmen, 302,1 T€ Wenigerausgaben).

Der Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit betrug 273,7 T€, geplant waren für das Jahr 2012 2,453 Mio€. Es ergaben sich 844,2 T€ Mehreinnahmen, vorwiegend aus Grundstücksverkäufen und Beitragseinnahmen. An Wenigerausgaben entstanden 1,335 Mio€, in erster Linie wegen der Verschiebung und Verzögerung von Baumaßnahmen, FWGH LW-Mi u.a..

Aus diesem Grund mussten auch 2,243 Mio€ für noch laufende Investitionsmaßnahmen als Haushaltsausgabereste nach 2013 übertragen werden. Die geplanten Investitionsauszahlungen verschieben sich also lediglich.

Der Finanzmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit betrug 1,572 Mio€. Er setzt sich aus der Kreditaufnahme in Höhe von 753 T€ aus dem Haushalt 2010, dem festen Kassenkreditbestand über 1,0 Mio€ und den ordentlichen Tilgungen in Höhe von 180,1 T€ zusammen.

Die geplante Kreditaufnahme im HH 2012 in Höhe von 2,453 Mio€ verringert sich wegen der gesperrten Investitionsmittel auf 1,5 Mio€. Der Betrag soll je nach Baufortschritt der Investitionen in 2013 oder Anfang 2014 aufgenommen werden.

Die nicht zu planenden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln, (durchlaufende Gelder) wiesen am 31.12.2012 einen Finanzmittelüberschuss von 83 T€ aus.

Zusammengefasst stellt sich die Entwicklung wie folgt dar:

Finanzmittelbestand am 01.01.2012	- 433.569,40 €
Finanzrechnungsdefizit lfd. Verwaltungstätigkeit	- 202.166,34 €
Finanzrechnungsüberschuss Investitionstätigkeit	- 273.667,90 €
Finanzrechnungsüberschuss Finanzierungstätigkeit	+ 1.572.883,03 €
Finanzrechnungsüberschuss fremde Finanzmittel	+ 83.380,94 €
Finanzrechnungsergebnis 2012	<u>1.180.429,73 €</u>
Finanzmittelbestand am 31.12.2012	+ 746.860,33 €
Nachrichtlich:	
Fester Kassenkredit am 31.12.2012	- 1.000.000,00 €
Fiktiver Kontostand incl. festem KK	- 253.139,67 €

2.1.3 Bilanz

Die Schlussbilanz weist zum 31.12.2012 eine Bilanzsumme in Höhe von 56.097.611,77 € aus. (Summe der Aktiva) (Vorjahr 55.745.959,53 €)

Das Fremdkapital beträgt 19.335.998,43 €. (Summe der Passivseite 2 – 5)
(Vorjahr 18.099.174,72 €)

Das Eigenkapital, bestehend aus Nettoposition, zweckgebundenen Rücklagen und den Jahresverlusten 2009 bis 2012, beträgt zum 31.12.2012 36.761.613,34 €. (Pos. 1 Passiva) (Vorjahr 37.646.784,81 €)

Hieraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 65,53 %. (Vorjahr 67,53 %)

Der Rückgang des Eigenkapitals entspricht dem Jahresverlust im Ergebnishaushalt in Höhe von 885.171,47 €.

Weitere Informationen können dem Anhang zur Schlussbilanz 2012 entnommen werden.

2.2 Lage der Gemeinde Rimbach

Das Jahresergebnis 2012 mit einem Fehlbetrag von 885,1 T€ setzt die durch die Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/2009 begonnene negative wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde Rimbach fort.

Die Fehlbeträge aus den Jahresabschlüssen seit 2009 summieren sich auf 4,245 Mio€.

Der allgemeine wirtschaftliche Aufschwung hat sich nach wie vor kaum nachhaltig auf die Gemeindekasse Rimbach ausgewirkt.

Die weitaus meisten Städte und Gemeinden in Hessen befinden sich in einer ähnlichen Situation. Die Kommunen können die ihnen gestellten Aufgaben aus eigener Kraft nicht mehr bewältigen. Die Verschuldung und Verarmung der Kommunen wird ohne eine grundlegende Finanzreform zu Gunsten der Gemeinden immer weiter zunehmen. Inwieweit das Urteil des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen vom 21.05.2013 zum Finanzausgleichsgesetz hierbei positive Verbesserungen bewirkt, bleibt abzuwarten.

Ein Zahlenvergleich untermauert die Unterfinanzierung der Kommunen. So hatte die Gemeinde Rimbach am 01.01.2009 noch Kontoguthaben in Höhe von rund 2,5 Mio€ und das Wort Kassenkredit war ein Fremdwort. Am 31.12.2012 war dieses Guthaben aufgebraucht und die Kasse war mit saldierten rund 253 T€ im Minus.

In dieser Zeit wurden außer den gesetzlichen Vorgaben keine nennenswerten zusätzlichen Leistungen beschlossen. Dies zeigt, dass es mit der derzeitigen Ertragssituation nicht möglich ist, ohne die Aufnahme von Kassenkrediten die bisherigen Leistungen weiter anzubieten.

Eine Alternative zu dieser Situation wäre nur ein massiver Kahlschlag im sozialen-, sportlichen und kulturellen Angebot sowie weitere deutliche Steuererhöhungen.

Ohne eine massive Verbesserung der Einnahmesituation der Kommunen und/oder dem erwähnten massiven Kahlschlag von Leistungen wird sich die Schuldenspirale für die Gemeinde Rimbach, wie auch die der meisten anderen Gemeinden, nicht stoppen lassen.

Im Haushaltsjahr 2012 mussten Kassenkredite zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit aufgenommen werden. Der Kassenkreditbestand am 31.12.2012 betrug nominal 1,324 Mio€, saldiert mit den Kontoguthaben anderer Konten 253,1 T€.

Die Summe der Investitionskredite ist von 2,670 Mio€ auf 3,358 Mio€ gestiegen.

Zugänge waren der Investitionskredit aus der Haushaltssatzung 2010 über 753 T€. Sowie die erste Zwischenrechnung für die Errichtung des Breitbandnetzes über 115 T€. Die ordentliche Tilgung betrug 180 T€.

2.3 Voraussichtliche Entwicklung

Das ordentliche Ergebnis im Haushaltsplan 2013 schließt mit einem Fehlbetrag von 1,739 Mio€ ab.

Gegenüber dem ordentlichen Jahresergebnis 2012 ist dies eine Verschlechterung um 704,4 T€.

Der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit weist ein Defizit von 1,143 Mio€ aus. Nach der Jahresrechnung betrug dieses Defizit im Jahre 2012 382 T€. Das Finanzmitteldefizit aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2013 wäre damit um 761 T€ höher als im Vorjahr.

Aus heutiger Sicht ist nicht abzusehen, ob sich die Planzahlen 2013 wiederum so deutlich verbessern wie im Haushaltsjahr 2012.

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit weist einen Fehlbetrag in Höhe von 1,916 Mio€ aus. Dieser Fehlbetrag muss, bei Umsetzung aller Maßnahmen, über Kredite finanziert werden.

Im Haushalt 2013 ist eine deutliche Verbesserung unserer finanziellen Lage nicht zu erkennen. Die strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen ist weiterhin das größte Problem.

Die Kommunalaufsicht beim Landrat des Kreises Bergstraße hat bei der Genehmigung zum Haushalt 2013 folgende Stellungnahme abgegeben:

„Angesichts der aktuellen Haushaltssituation und deren weiterer Entwicklung ist die Sicherstellung der dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Rimbach weiterhin nicht gewährleistet !
Es ist deshalb zwingend erforderlich, der Konsolidierung des Haushalts allerhöchste Priorität einzuräumen. Vorrangiges Ziel muss dabei kurzfristig die Reduzierung des jahresbezogenen Fehlbedarfs auf unter 1 Mio. Euro sein. Dabei ist das Haushaltssicherungskonzept (HSK) konsequent umzusetzen. Bei einer Überarbeitung ist als langfristiges Ziel der Ausgleich des Haushalts für spätestens 2020 festzuschreiben.“

Die Finanzplanung für die Jahre 2013 bis 2016 weist ein kumuliertes Defizit im Ergebnishaushalt in Höhe von 6,2 Mio€ aus.

Zur Erfüllung der Vorgaben der Kommunalaufsicht werden bis 2020 massive Leistungskürzungen und/oder Steuererhöhungen umgesetzt werden müssen.

Der Haushaltskonsolidierungsrat hat zwischenzeitlich seine Beratungen aufgenommen. Er soll Vorschläge erarbeiten wie ein Haushaltsausgleich im Zeitraum 2014 bis 2020 erreicht werden kann.

2.4 Wesentliche Abweichung zwischen Veranschlagung und Ausführung von Investitionen

Im Haushaltsplan 2012 waren 3,021 Mio€ für Investitionsauszahlungen veranschlagt. Hinzu kamen Ausgabereste aus den Investitionsvorhaben 2011 in Höhe von 1,422 Mio. €, zusammen also 4,443 Mio€.

Tatsächlich ausgegeben wurden 1,685 Mio€. Weitere 2,243 Mio€ wurden als Haushaltsausgabereste (Ausgabeermächtigungen) nach 2012 zur Fortführung der Maßnahmen übertragen.

Die Aufwendungen zu jeder Investitionsmaßnahme im Haushaltsjahr 2012 sowie die nach 2013 übertragenen Haushaltsreste können der Liste der Haushaltsreste, die der Ergebnis- und Finanzrechnung als Anlage beigefügt ist, entnommen werden.

Gemeinde Rimbach/Odw.
Vermögensrechnung (Schlussbilanz) zum 31.12.2012

Position	Bezeichnung	31.12.2012	31.12.2011	Position	Bezeichnung	31.12.2012	31.12.2011
1	ANLAGEVERMÖGEN	53.235.658,90	53.116.511,72	PASSIVA	Eigenkapital	36.761.613,34	37.646.784,81
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.964.736,00	2.053.124,00	1.1	Netto-Position	122.390,45	144.565,35
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	10.279,00	26.288,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	122.390,45	144.565,35
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse	1.954.457,00	2.026.836,00	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-4.245.065,42	-3.382.068,85
1.2	Sachanlagen	31.110.994,05	30.650.691,62	1.3.1	Ergebnisverwendung	-3.359.893,95	-2.081.043,95
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	5.083.892,60	5.129.686,15	1.3.1.1	ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-3.372.296,06	-1.981.738,66
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.416.417,00	5.554.832,00	1.3.1.2	außerordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren	12.402,11	-99.305,29
1.2.3	Sachanlagen im gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.682.103,66	18.389.169,82	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-886.171,47	-1.301.024,90
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	184.532,00	175.455,00	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.034.560,24	-1.412.732,30
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	825.213,00	813.447,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	149.388,77	111.707,40
1.2.6	Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	918.835,79	588.101,65	2	Sonderposten	9.719.231,00	9.391.903,84
1.3	Finanzanlagen	10.863.699,91	20.412.696,10	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	2.949.737,00	2.994.283,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.141.967,00	1.880.789,84
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.736.107,71	3.736.107,71	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	4.627.527,00	4.516.831,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
1.3.3.1	Beteiligung am Sparkassenzweckverband	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Ab JA 2013)	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.254.886,00	6.493.277,00	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	163.920,04	159.143,33	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	708.786,16	727.939,12	3	Rückstellungen	3.876.049,01	3.762.309,44
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.847.449,01	3.557.045,44
2	Umlaufvermögen	2.198.430,54	2.096.385,06	3.2	davon Versorgungsrücklage § 37 Abs. 3 GemHVO	0,00	161.664,00
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.175,25	46.297,15	3.3	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	28.600,00	43.600,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	3.4	Rückstellungen für die Reaktiv- und Nachsorge von Abfalldepon.	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.081.595,03	1.298.064,31	3.5	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	531.376,70	541.493,10	4	Verbindlichkeiten	5.166.443,38	4.391.385,79
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	424.222,33	490.863,20	4.1	Anleihen	0,00	0,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	123.547,28	152.053,61	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.358.274,73	3.856.224,38
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	800,00	37.520,86	4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.443.158,13	2.958.871,22
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.648,72	76.133,54	4.2.2	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 85.816,76 €	849.710,69	831.839,17
2.4	Flüssige Mittel	1.070.660,26	752.023,60	4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	65.405,91	65.513,99
3	Rechnungsabgrenzungsposten	663.522,33	533.062,75	4.2.4	davon Verb. gegenüber IKBitt	114.868,40 €	114.868,40 €
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.3	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 0,00 €	1.323.799,93	1.185.593,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	43.479,29	93.576,61
				4.6	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	227.752,53	265.413,70
				4.7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.028,45	0,00
				4.8	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	145.108,45	176.171,10
				4.9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sonderv.	574.275,04	553.575,65
				5	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
					Rechnungsabgrenzungsposten	56.097.611,77	55.745.959,53
	Summe Aktiva	56.097.611,77	55.745.959,53		Summe Passiva	56.097.611,77	55.745.959,53

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögensbewertung der Gemeinde Rimbach für die Schlussbilanz erfolgte entsprechend den Vorgaben der GemHVO grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen nach § 43 GemHVO-Doppik.

Ausgangspunkt war die geprüfte Schlussbilanz 2011. Sie wurde entsprechend den Geschäftsvorfällen in 2012 zum 31.12.2012 fortgeschrieben.

Der Wert des Gemeindewaldes wurde durch ein Gutachten des Landesbetriebs Hessen Forst ermittelt.

Bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AK/HK) unter 410,00 € netto betragen, sind so genannte geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG`s) und werden laut § 36 (4) GemHVO nicht im Inventarverzeichnis erfasst.

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte ausschließlich linear. Bei der linearen Abschreibung werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten gleichmäßig auf die Zeit der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer verteilt.

Für die Festlegung der Nutzungsdauer gilt die von der Gemeindevertretung am 05.05.2008 beschlossene Abschreibungstabelle, ergänzt um weitere Anlagegüter.

In die Herstellungskosten wurden keine Zinsen für Fremdkapital einbezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Für erkennbare Risiken wurden angemessene Rückstellungen gebildet.

Verbindlichkeiten wurden mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Ausführliche Erläuterungen zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden der Gemeinde Rimbach enthält die Inventarisierungs- und Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Rimbach vom 05.05.2008.

Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

Auf der Aktivseite werden die Vermögenswerte der Gemeinde dargestellt.
Auf der Passivseite werden die Finanzierungsmittel (Fremdkapital/Eigenkapital) dokumentiert.

Die Schlussbilanz weist zum 31.12.2012 eine Bilanzsumme in Höhe von 56.097.611,77 € aus. (Summe der Aktiva) (Vorjahr 55.745.959,53 €)

Das Fremdkapital beträgt 19.335.998,43 €. (Summe der Passivseite 2 - 5)
(Vorjahr 18.099.174,72 €)

Das Eigenkapital, bestehend aus Nettoposition, zweckgebundenen Rücklagen und den Jahresverlusten 2009 bis 2012, beträgt zum 31.12.2012 36.761.613,34 €. (Pos. 1 Passiva, Vorjahr 37.646.784,81 €)

Hieraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 65,53 %. (Vorjahr 67,53 %)

Aktiva	56.097.611,77 €
---------------	------------------------

1 Anlagevermögen	53.235.658,90 €
-------------------------	------------------------

Darunter versteht man Vermögensgegenstände die dauerhaft dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb zu dienen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.964.736,00 €
--	-----------------------

Immaterielle Vermögensgegenstände, wie Konzessionen und Lizenzen, wurden mit den fortgeschriebenen Anschaffungskosten bewertet.

Geleistete Investitionszuschüsse wurden aktiviert, soweit es sich um investive Maßnahmen handelte.

Stand am 01.01.2012	2.053.124,00 €
Abgänge Software u. Rückz. TV Zotzenbach	-2.070,11 €
Zugänge Investitionszuschüsse (Gew.Verband, Hospizverein, OBB)	20.873,98 €
Abgänge, AfA	<u>- 107.191,87 €</u>
Stand am 31.12.2012	1.964.736,00 €

DV-Software und Lizenzen wurden mit 10,2 T€ angesetzt. An geleisteten Investitionszuschüssen wurden die Gemeindeanteile beim Bau der Tromm- und Odenwaldhalle, die Zuschüsse zu den Kunstrasenplätzen der Fußballvereine bzw. zum Sportzentrum der TG Rimbach, des TV Zotzenbach u.a. angesetzt. Dies macht einen Wert von 1,954 Mio€ aus.

1.2	Sachanlagen	31.110.994,05 €
------------	--------------------	------------------------

Das Sachanlagevermögen wird mit 31,110 Mio€ bilanziert, dies sind rund 55,46 % der Bilanzsumme. Das Sachanlagevermögen ist in sechs Anlageklassen untergliedert.

1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	5.083.892,60 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2012	5.129.686,15 €
Zugänge sonstige unbeb. Grundstücke (Abrund. u.a.)	524,03 €
Abgänge sonstige unbeb. Grundstücke (Utestr. u.a.)	<u>- 46.317,58 €</u>
Stand am 31.12.2012	5.083.892,60 €

Der Wert der Grundstücke beläuft sich auf 5,083 Mio€ und schlüsselt sich wie folgt auf:

- Grünland, 105,5 T€,
- Ackerland, 28,7 T€,
- sonstige unbebaute Grundstücke, 2,479 Mio€,
- bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten 2,471 Mio€.

Für die Zu- und Abgänge im Jahr 2012 wurden die Anschaffungskosten bzw. die Verkaufserlöse berücksichtigt.
Die sonstigen Werte aus der Eröffnungsbilanz blieben unverändert.

1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.416.417,00 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2012	5.554.832,00 €
Zugänge Schutzhütte Im Kreuz u.a.	5.945,10 €
AfA in 2012	<u>- 144.360,10 €</u>
Stand am 31.12.2012	5.416,417,00 €

Für Gebäude und Bauten ergibt sich ein Bilanzwert von 5,416 Mio€. Die bedeutendsten Positionen sind:

- Kindergärten, Jugend- und Freizeiteinrichtungen, 1,329 Mio€,
- Sportanlagen, 465,7 T€, (Sportplätze Mitlechtern und Zotzenbach wegen der Erbbaurechte nur mit Erinnerungswert)
- Gemeinschaftshäuser, 663,3 T€,
- Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen, 570,0 T€,
- Leichenhallen, Friedhofsgebäude, 398,9 T€,
- sonstige Betriebsgebäude, 346,1 T€,
- Rathaus Rimbach, 1.079,3 T€,
- andere Bauten, 19,9 T€ (Wartehallen, Schutzhütten u.a.),
- Grundstückseinrichtungen, 52,5 T€, (Zäune u.a.)
- Wohngebäude, 491,1 T€, (Siegfriedstraße 25, Wohncontainer, AR Zotzenbach u.a.).

Für die Zu- und Abgänge im Jahr 2012 wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. die Verkaufserlöse berücksichtigt.

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.682.103,66 €
--	-----------------

Stand 01.01.2012	18.389.169,82 €
Zugänge Gemeindestraßen (Uhlandstr., Utestr.)	509.426,39 €
Zugänge Wege, Plätze (Rest Albersb. Weg)	21.781,01 €
Zugänge Brücken (Rest Brücke Tränke)	223,91 €
Zugänge Straßenbeleuchtung (LED, Uhlandstr.)	247.634,23 €
Zugänge Friedhofsanlagen (Urnenstelen LW)	5.988,02 €
Zugänge Nutzwasseranlagen	283.117,35 €
Abgänge, AfA	- 775.237,07 €
Stand am 31.12.2012	18.682.103,66 €

Hierbei handelt es sich mit 18,682 Mio€ um den größten Bilanzposten auf der Aktivseite. Folgendes Infrastrukturvermögen ist bewertet:

- Gemeindestraßen (Straßenkörper), 6,079 Mio€,
- Gehwege und Plätze, 1,252 Mio€,
Straßenkörper, Wege, Plätze und Brücken sind mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung eines Wertabschlags für zwischenzeitliche Nutzung (Abschreibung) als Gesamtheit (ohne Differenzierung der Aufbauschichten oder Nutzungsarten wie Gehweg oder Fahrbahn) bewertet.
Für die befestigten Straßen, Wege und Plätze wird grundsätzlich und ohne Differenzierung der Aufbauart eine 30jährige Nutzungsdauer angesetzt. Alle Straßen, die vor dem 01.01.1982 fertig gestellt wurden, sind demzufolge abgeschrieben und wurden mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bewertet. Flächen ohne befestigten Aufbau (Feldwege, geschotterte Parkplätze u.ä.) wurden nur mit dem Bodenwert bei den Grundstücken angesetzt.
- Verkehrsbauten, Brücken, Durchlässe, Verdolungen, 1,367 Mio€,
Die meisten Brücken, Durchlässe und Verdolungen sind abgeschrieben. Der Wert ergibt sich in erster Linie aus den beiden relativ neuen Bauwerken in Zotzenbach , 1,175 Mio€ und der Brücke Mozartstraße mit 141,9 T€.
- sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen, 390,6 T€
(Straßenbeleuchtung ab dem 01.01.2006 incl. LED, Rotlichtblitzer)
- Friedhofsanlagen, 970,9 T€,
- sonstige Kultur- und Naturgüter 63,3 T€ (Gewässergrundstücke),
- sonstige Gewässerbauten 59,3 T€, (Teich Kreiswald, Waldbach Ölgärtchen),
- Nutzwasseranlagen 4,831 Mio€ (Brunnen, Leitungen, Hochbehälter u.a.)
Der Wert der Wasserversorgungsanlagen wurde aus dem Anlagennachweis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die den steuerlichen Jahresabschluss erstellt, zum 31.12.2008 übernommen und fortgeschrieben.
- Wald (Grundstück incl. Aufwuchs), 3,667 Mio€.
Der Wert des Gemeindewaldes wurde durch ein Gutachten des Landesbetriebs Hessen Forst ermittelt. Bodenwert 1,6 Mio€ (0,35 €/qm), Aufwuchs 2,0 Mio. € (0,46 €/qm).

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	184.532,00 €
---	--------------

Stand 01.01.2012	175.455,00 €
Zugänge Anlagen Wärme, Kälte (GasHZ Bauhof)	11.576,68 €
Zugänge Anlagen Arbeitssicherheit (Schweißgerät)	803,60 €
Zugänge sonstige Anlagen und Maschinen, GWG	34.102,98 €
Abgänge, AfA, GWG	<u>- 37.406,26 €</u>
Stand am 31.12.2012	184.532,00 €

Hierbei handelt es sich um Anlagen der Materiallagerung und Bereitstellung (Salzsilos) der Materialbearbeitung (Walzen, Plattensäge), Anlagen für Wärme, Kälte und chem. Prozesse (Klimaanlage EDV-Raum, Solaranlagen, Photovoltaikanlage Friedhofshalle Rimbach), sowie sonstige Maschinen und Reserveteile. Der Wert der bilanzierten Anlagen beträgt 184,5 T€.

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	825.213,00 €
--	--------------

Stand 01.01.2012	813.447,00 €
Zugänge Werksgeräte, Wasserzähler, Digitalfunk u.a.	81.697,14 €
Zugänge sonstige Betriebsausstattung (Spielger. Wasserspp.)	29.871,67 €
Zugänge Büromaschinen, DV- und Kommunikationsanl.	35.094,07 €
Zugänge Büromöbel und ähnliches (SozAmt, AR Zotzenbach)	5.966,66 €
Zugänge Sonstiges und GWG	13.976,18 €
Abgänge, AfA, GWG	<u>-154.839,72 €</u>
Stand am 31.12.2012	825.213,00 €

Unter dieser Bilanzposition mit einem Wert von 825,2 T€ ist vor allem die Betriebs- und Geschäftsausstattung der gemeindlichen Einrichtungen sowie der Fuhrpark, insbesondere von Bauhof und Feuerwehren erfasst.

- Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Meßmittel, 168,2 T€,
- Fuhrpark, 295,4 T€,
- davon Bauhof 79,3 T€,
- davon Gemeindewald 46,1 T€

davon Feuerwehrfahrzeuge 170,0 T€. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden als Sachgesamtheit bewertet, also mit der Normbeladung.

Die Nutzungsdauer der Löschfahrzeuge wurde mit 25 Jahren angesetzt.

- sonstige Betriebsausstattung (Küchen, Spielgeräte), 108,0 T€,
- Büromasch., Organ.Mittel, DV- und Kommunikationsanlagen, 83,6 T€,
- Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände, 159,3 T€.

Es wurde die Wertgrenze von 410 € ohne Mehrwertsteuer angewandt.

Gegenstände mit geringeren AHKs wurden nicht bilanziert bzw. als GWG sofort abgeschrieben.

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (AIB)	918.835,79 €
---	--------------

Stand 01.01.2012	588.101,65 €
Zugänge AIB Gemeindestraßen (hintere Annastr.)	228.172,84 €
Zugänge AIB Versorgungsunternehmen	47.817,95 €
Umbuchung AIB Vers.Untern., (hintere Annastr.)	- 45.626,22 €
Zugänge AIB Allgem. Grundvermögen (Gew.Geb. Zo.)	324.362,20 €
Abgänge AIB Allgem. Grundvermögen (Gew.Geb.Zo.)	- 393.965,00 €
Zugänge AIB übrige Aufgaben (Pl.Kost. FWGH Mitl/LW ua.)	82.575,33 €
Zugänge AIB Infrastrukturmaßnahmen (LED/Breitbandn.)	319.375,63 €

Abgänge AIB Infrastrukturmaßnahmen (LED)	- 231.978,59 €
Stand am 31.12.2012	<u>918.835,79 €</u>

Hier werden Investitionsmaßnahmen dokumentiert, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren. Nach deren Fertigstellung erfolgt die Umbuchung in die jeweilige Anlagenklasse.

1.3 Finanzanlagen	10.863.699,91 €
--------------------------	------------------------

Das Finanzanlagevermögen wird mit 10,8 Mio. € bilanziert, dies sind rund 19,37 % der Bilanzsumme.

Das Finanzanlagevermögen ist in 6 Anlageklassen unterteilt. Drei davon sind bei uns nicht besetzt.

1.3.3 Beteiligungen	3.736.107,71 €
----------------------------	-----------------------

Nach der VV 9 zu § 43 GemHVO-D dürfen die Anschaffungskosten von Beteiligungen nicht überschritten werden. Anpassungen beim Wertansatz sind jedoch vorzunehmen, wenn eine voraussichtliche dauerhafte Wertänderung vorliegt. Dies ist bei Verlusten der Beteiligung in drei aufeinander folgenden Jahren grundsätzlich anzunehmen.

Stand 01.01.2012 und 31.12.2012	3.736.107,71 €
---------------------------------	----------------

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2009:

Wertverlust Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	- 10.019,70 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	16.636,00 €
Wertsteigerung Gewässerverband Bergstraße	4.872,71 €

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2010:

Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	139.844,77 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	24.310,03 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	14.511,54 €

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2011:

Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	- 80.110,87 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	2.256,18 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	2.720,65 €

Informell, Wertänderungen zum 31.12.2012:

Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	34.455,38 €
Wertsteigerung Beteiligung am ZAKB	2.921,40 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	3.179,84 €

Folgende Beteiligungen sind hier bilanziert:

- Abwasserverband Oberes Weschnitztal, 3,66 Mio €. (25% des Eigenkapitals)
- Gewässerverband Bergstraße, 56,7 T € (3,591%),
- ZAKB, 9,8 T €, (2,52% nach Einwohneranteil)
- Wirtschaftsförderung Bergstraße, 10,3 T € (EK-Anteil SB 2008),
- ekom21-KGRZ Hessen, 1,00 €. (Merkposten, kein positives Eigenkapital)

Diese Beteiligungen sind mit dem, soweit vorhanden, anteiligen Eigenkapital angesetzt.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.254.886,00 €
--	-----------------------

Stand 01.01.2012	6.493.277,00 €
Abgang durch Tilgung in 2012	<u>- 238.391,00 €</u>
Stand am 31.12.2012	6.254.886,00 €

Hier handelt es sich um das Darlehen an den Abwasserverband Oberes Weschnitztal aus den übertragenen Abwasseranlagen. Die Übertragung erfolgte nach den festgestellten Restbuchwerten zu den kalkulatorischen Kosten. Zur Finanzierung der Übernahme wurde dem Abwasserverband ein Darlehen in Höhe des Restbuchwertes zum 31.12.2008 gewährt. Dieses wird in Höhe der fortgeschriebenen historischen Abschreibungen bis zum Jahre 2059 getilgt.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	163.920,04 €
--	---------------------

Stand 01.01.2012	159.143,33 €
Zugang Versorgungsrücklage (Einzahlung)	<u>4.776,71 €</u>
Stand am 31.12.2012	163.920,04 €

An Wertpapieren des Anlagevermögens besitzt die Gemeinde Rimbach folgende Werte:

- Aktien der HSE Darmstadt, 110,7 T €, (Nennwert)
- Versorgungsrücklage nach § 2 HVersRückIG, 53,1 T €.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen	708.786,16 €
------------------------------------	---------------------

Stand 01.01.2012	727.939,12 €
Abgang durch Tilgung in 2012	<u>- 19.152,96 €</u>
Stand am 31.12.2012	708.786,16 €

- Darlehen an die Baugenossenschaft Viernheim im Zuge des Sozialen Wohnungsbaus im Albersbacher Weg und der Übertragung der dortigen ehemaligen Gemeindewohnhäuser, 708,7 T €.
- Genossenschaftsanteil Voba Weschnitztal, 125,00 €.

1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94 €
---	-----------------------

Die Sparkassenrechtlichen Sonderbeziehungen machen 16,57 % der Bilanzsumme aus.

1.4 Beteiligung Sparkasse	9.296.228,94 €
----------------------------------	-----------------------

Auch hier gilt wie vorstehend das Bilanzierungsverbot für Wertsteigerungen über die Anschaffungskosten hinaus.

Stand 01.01.2012 und 31.12.2012 9.296.228,94 €

Informell, Veränderungen des Wertes zum 31.12.2012:

Wertsteigerung in 2009	546.195,07 €
Wertsteigerung in 2010	438.539,43 €
Wertsteigerung in 2011	471.649,70 €
Wertsteigerung in 2012	386.726,85 €

Der Anteil der Gemeinde Rimbach an der Sicherheitsrücklage des Sparkassenzweckverbandes der Sparkasse Starkenburg wird mit rund 9,296 Mio € bilanziert. Dieser Wert ergibt sich aus der Aufteilung der Sicherheitsrücklage mit Stand vom 31.12.2008 in Höhe von 140,4 Mio. € im Verhältnis der amtlichen Einwohnerzahlen der Mitgliedskommunen.

Umlaufvermögen	2.198.430,54 €
-----------------------	-----------------------

Unter dem Umlaufvermögen versteht man Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen und nicht Rechnungsabgrenzungsposten sind (z.B. Vorräte, Schecks, Bankguthaben, Kassenbestände Forderungen). Der Wert macht 3,92 % der Bilanzsumme aus.

2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.175,25 €
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	

Beide Bilanzpositionen haben in der kommunalen Bilanz keine große Bedeutung. Nach Nummer 27 der VV zu § 49 GemHVO-Doppik sind als Vorräte in der Bilanz nur größere Lagerbestände mit einem Wert über 10.000 € (ohne Umsatzsteuer) je Lager anzugeben. Solche Lagerbestände sind mit Ausnahme der Wasserversorgungsmaterialien (46,1 T €) nicht vorhanden.

2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.081.595,03 €
------------	--	-----------------------

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann auf Grund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Forderung erlischt in der Regel durch Zahlung.

Die Forderungen wurden einzeln betrachtet und nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Folgende Abwertungsstaffel wurde dabei angewandt:

Forderungen älter als 3 Jahre	Abwertung zu 100%
Forderungen älter als 2 Jahre bis 3 Jahre	Abwertung zu 90%
Forderungen älter als 1 Jahr bis 2 Jahre	Abwertung zu 75%
Forderungen älter als 6 Monate bis 1 Jahr	Abwertung zu 50%.

Weiterhin wurde eine Pauschalwertberichtigung von 1% der verbleibenden Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Forderungen berücksichtigt. Die Forderungen unterliegen der ständigen Überwachung durch die

Verwaltung. Soweit erforderlich, sind Mahn- und Vollstreckungsverfahren eingeleitet.

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Zuschüssen und Investitionsbeiträgen	531.376,70 €
---	--------------

Stand 01.01.2012	541.493,10 €
Veränderungen 2012	<u>- 10.116,40 €</u>
Stand am 31.12.2012	531.376,70 €

Der größte Posten der Forderungen besteht aus der Forderung gegen das Land aus dem Konjunkturpakt in Höhe von 490,1 T €.

Weiterhin handelt es sich um Forderungen aus Spitzabrechnungen (Wasser/Kanal) für 2012, die erst in 2013 bezahlt wurden.

(Personalkostenabrechnungen für die Tromm- und Odenwaldhalle, Stromkostenabrechnung für die Mobilfunkstation am Hochbehälter Rimbach, Zuschussabrechnung der Ruftaxis 4. Vj. 2012, usw.)

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	424.222,33 €
---	--------------

Stand 01.01.2012	490.863,20 €
Veränderungen in 2012	<u>- 66.640,87 €</u>
Stand am 31.12.2012	424.222,33 €

Die größten Posten der Gesamtforderung von 424,2 T € sind:

- Forderungen aus Steuern (Gew.Steuer, Grundst., Hundest. ua.) 84,6 T €,
- Forderung aus der Spitzabrechnung der Einkommensteueranteile für das 4. Vj. 2012 im Januar 2013, 98 T €,
- Forderungen aus Gebühren, (Wasser, Abwasser u.a.) 109,6 T €,
- Forderungen aus Beiträgen, (Straßenbeitr., Wasserbeiträge u.a.) 172,7 T €.
- Sonstige Forderungen aus Abgaben (Abr.Konz.Abgaben u.a.) 47,9 T €.
- Die Einzelwertberichtigungen verändern sich von 74,6 T€ auf 85,3 T€.
- Die Pauschalwertberichtigung beträgt 3,3T€.

Die Beträge sind teilweise erst in 2013 fällig oder z.B. gestundet. Der überwiegende Teil der Forderungen wurde in 2013 bezahlt.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	123.547,28 €
--	--------------

Stand 01.01.2012	152.053,61 €
Veränderungen in 2012	<u>- 28.506,33 €</u>
Stand am 31.12.2012	123.547,28 €

Hierbei handelt es sich um Forderungen aus Grundstücksverkäufen, die Umsatzsteuerforderung 4/2013 oder durchlaufende Gelder, die erst in 2013 fällig waren. Der weitaus größte Teil der Forderungen ist in 2013 eingegangen. Die Einzelwertberichtigungen verändert sich von 12,9 T € auf 13,2 T €.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	800,00 €
--	----------

3. VZ Rate Konzessionsabgabe Gas für 2012, fällig in 2013.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	1.648,72 €
-------------------------------------	------------

Verschiedene Forderungen, die nicht unter die anderen Forderungspositionen fallen, z.B. Baulandumlegung Wüstenwiese. Die Beträge sind in 2013 weitgehend eingegangen.

2.4 Flüssige Mittel	1.070.660,26 €
----------------------------	-----------------------

Der Bestand an Guthaben auf Bankkonten und Bargeld betrug zum		
Bilanzstichtag:	31.12.2011	31.12.2012
Barkasse	2.485,52 €	2.571,98 €
Sparkasse Starkenburg (Giro)	749.528,13 €	1.067.049,98 €
Sparkasse Starkenburg (TG)	9,95 €	156,11 €
Volksbank Weschnitztal (Giro)	0,00 € siehe Pos. 4.2.1Passiva	
Volksbank Weinheim (Giro)	0,00 €	82,19 €
Nebenkassen	0,00 €	800,00 €
Summe:	752.023,60 €	1.070.660,26 €
nachrichtlich:		
Abzüglich Kassenkredit	-1.185.593,00 €	- 1.323.799,93 €
Saldierter Kassenkreditbestand	- 433.569,40 €	- 253.139,67 €

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	653.522,33 €
--	---------------------

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

- Ansparraten für Investitionsfondsdarlehen, 621,5 T €,
 - Sonderbeiträge aus Investitionsfonds-Sofortdarlehen, 20,6 T €,
 - Personalaufwendungen Beamte Januar 2013, (Zahltag 31.12.12) 21,4 T €,
- Diese ARAP werden in den jeweiligen Folgeperioden anteilig aufwandswirksam aufgelöst.

Passiva **56.097.611,77 €**

1	Eigenkapital	36.761.613,34 €
----------	---------------------	------------------------

Das Eigenkapital besteht aus

- der Nettoposition
- den gesetzlichen und freien Rücklagen
- dem Stiftungskapital nicht rechtsfähiger Stiftungen
- den Vorträgen aus Vorjahren
- dem jeweiligen Jahresergebnis

Es beträgt 36,761 Mio€. (Vorjahr 37,646 Mio€) Die Eigenkapitalquote liegt damit bei 65,53 % (Vorjahr 67,53 %).

1.1	Nettoposition	40.884.288,31 €
-----	---------------	-----------------

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung haben, wird das Stammkapital in Form der sogenannten „Nettoposition“ ermittelt.

Diese ergibt sich in der Eröffnungsbilanz als Differenz aus der Gegenüberstellung von Vermögen und Fremdkapital.

Nettoposition in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 40.654.960,93 €

Umbuchung auf Passivposition 2.1.1, Zuschüsse vom öffentlichen Bereich. Die erste Rate Zuschuss Bolzplatz Zotzenbach in 2008 war noch nicht zugeordnet was erst beim Jahresabschluss 2009 aufgefallen war.

- 13.987,00 €

Berichtigte Nettoposition nach § 108 Abs. 5 HGO SB2009 40.640.973,93 €

Umbuchung von Passivposten 2.1.2, Anteilige Vers. Leistung zum Wiederaufbau des Kindergartens ist lt. Auffassung der Revision kein Sonderposten und erhöht dadurch die NP + 250.335,16 €

Bei der Prüfung 2010 wurde festgestellt, dass Teile von IFD-Gutschriften für verspätete Abrufe in der EB nicht erfasst waren. Der Betrag ist in die PRAPs umzubuchen und verringert die Nettoposition.

- 7.020,78 €

Berichtigte Nettoposition nach § 108 Abs. 5 HGO SB2010f 40.884.288,31 €

1.2	Rücklagen, Stiftungskapital	122.390,45 €
-----	-----------------------------	--------------

Die frühere kamerale „Allgemeine Rücklage“ ist in den flüssigen Mitteln der Post 2.4 auf der Aktivseite der Eröffnungsbilanz aufgegangen.

Als echte Rücklagen werden hier die zweckgebundenen Rücklagen bilanziert.

Derzeit ist die Gebührenausschleichsrücklage Abwasserbeseitigung vorhanden.

Die Veränderungen der GAR sind nach Auffassung der Revision erst im Folgejahr mit dem Ergebnis zu verrechnen.

Stand 31.12.2010 180.202,51 €

Verrechnung am 01.01.2011 (Ergebnis 2010) - 35.637,16 €

Stand am 31.12.2011 144.565,35 €

Verrechnung am 01.01.2012 (Ergebnis 2011) - 22.174,90 €

Stand am 31.12.2012 122.390,45 €

Beim Jahresabschluss 2013 werden die GAR, entsprechend den neuen Vorschriften der GemHVO, zu den Sonderposten umgebucht. Dadurch verringert sich das Eigenkapital entsprechend.

1.3	Ergebnisverwendung	- 4.245.065,42 €
------------	---------------------------	-------------------------

Hier werden das Jahresergebnis des Abschlussjahres und die kumulierten Ergebnisse der 5 vorhergehenden Jahre nachgewiesen. Fehlbeträge die nicht innerhalb von 5 Jahren durch Überschüsse in anderen Jahren ausgeglichen werden können, dürfen nach § 25 GemHVvo mit der Nettoposition verrechnet werden.

1.3.1	Ergebnisse aus Vorjahren	-3.359.893,95 €
--------------	---------------------------------	------------------------

Kumuliert ergeben sich unter Berücksichtigung der Umbuchungen zu den Gebührenaussgleichsrücklagen (GAR) folgende Beträge:

Ordentlicher Fehlbetrag 2009 bis 2011	- 3.372.296,06 €
Außerordentlicher Überschuss 2009 bis 2011	12.402,11 €

1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 885.171,47 €
--------------	--	-----------------------

Der Jahresfehlbetrag 2012 setzt sich wie folgt zusammen:

Ordentlicher Fehlbetrag Ergebnisrechnung	- 1.034.560,24 €
Entnahme aus der GAR Abwasser	- 9.724,56 € am 1.1.13
Zuführung an die GAR Wasservers.	+ 33.795,09 € am 1.1.13
Ord. Fehlbetrag nach Umbuchung	- 1.058.630,77 €

Außerordentlicher Überschuss 2012	<u>149.388,77 €</u>
-----------------------------------	---------------------

Kumulierter Jahresabschluss ordentlich und außerordentlich	- 885.171,47 €
--	----------------

2	Sonderposten	9.719.231,00 €
----------	---------------------	-----------------------

Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Investitionsbeiträgen sind Zahlungen von Dritten für Investitionsmaßnahmen der Gemeinde. Sie werden bei den Kommunen in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten ausgewiesen.

Die Auflösung des Sonderpostens als Ertrag erfolgt über den gleichen Zeitraum wie die Abschreibung des jeweiligen Anlagegutes als Aufwand. Dadurch soll letztlich eine periodengerechte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen auf die Nutzungsdauer des Anlagegutes dargestellt werden. Pauschale Investitionszuweisungen des Landes werden über 10 Jahre aufgelöst.

2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	
------------	---	--

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.949.737,00 €
---	-----------------------

Stand 01.01.2012	2.994.283,00 €
Zugänge in 2012 (Rest-LED u. AR-Zo, K8, Inv.Pausch.)	122.090,89 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	<u>- 166.636,89 €</u>
Stand am 31.12.2012	2.949.737,00 €

Folgende größere Einzelpositionen wären zu nennen:

- Landeszuweisungen für den Brandschutz, Dorferneuerungsmaßnahmen, Straßen und Gehwege 1,738 Mio€,
- Zuwendungen vom Kreis für den Brandschutz und Sporteinrichtungen 208,4 T€,
- Investitionspauschalen des Landes, 300,7 T€.
- Konjunkturprogramme, Rathaus Rimbach, Pfalzbachhalle 619,3 T€,
- Bund und sonstiger öff. Bereich 83,3 T €.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.141.967,00 €
---	-----------------------

Stand 01.01.2012	1.880.789,84 €
Zugang EG Utestraße und Zusch. Wasserspielpl.KiGaRi	350.421,08 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	<u>- 89.243,92 €</u>
Stand am 31.12.2012	2.141.967,00 €

Folgende größeren Einzelpositionen wären zu nennen:

- Zuschüsse von privaten Unternehmen, 115,0 T€, (Glockenspiel Rathaus und Spielplatz Sophie-Scholl-Straße).
- Zuschüsse von übrigen Bereichen, 2,027 Mio€, insbesondere die Versicherungsleistung aus dem Brand des Gemeindekindergartens Rimbach und die Finanzierungsanteile der privaten Erschließungs-Gesellschaften für Straßen und Wasserversorgungsanlagen.

2.1.3 Investitionsbeiträge	4.627.527,00 €
-----------------------------------	-----------------------

Stand 01.01.2012	4.516.831,00 €
Zugänge in 2012 (HAS, Alb. Weg, Gew.Geb. Zo u.a..)	386.908,53 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	<u>- 276.212,53 €</u>
Stand am 31.12.2012	4.627.527,00 €

Die größten Positionen betreffen hier die Erschließungsbeiträge für Straßen (2,945 Mio€) und Wasserversorgungsanlagen (1,630 Mio€) sowie Stellplatzablösungen (52,7 T€).

3 Rückstellungen	3.876.049,01 €
-------------------------	-----------------------

Nach der Definition der GemHVO-Doppik sind Rückstellungen ein Passivposten der Bilanz, der dazu dient, durch zukünftige Handlungen bedingte Wertminderungen der Rechnungsperiode als Aufwand zuzurechnen; sie ist bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nach nicht völlig sicher.

Die Rückstellungen sind nach § 39 GemHVO-Doppik in Höhe des nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung notwendigen Betrages angesetzt. Es sind alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen bei der Ermittlung berücksichtigt.

3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.847.449,01 €
------------	--	-----------------------

Stand 01.01.2012	3.557.045,44 €
Zugänge Pensionsrückstellungen in 2012	215.248,00 €
Zugänge Beihilferückstellungen 2012	42.642,00 €
Zugänge Altersteilzeitrückstellungen 2012	<u>32.513,57 €</u>
Stand am 31.12.2012	3.847.449,01 €

Die Passivierungspflicht der Pensions- und Beihilferückstellungen besteht trotz der Mitgliedschaft der Gemeinde Rimbach in der Versorgungskasse Darmstadt, weil die Gemeinde rechtlich verpflichtet bleibt, die Leistungen zu erbringen.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen wurden von der Versorgungskasse Darmstadt nach einem gängigen finanzmathematischen Verfahren unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften (Teilwertverfahren nach § 6a Einkommensteuergesetz) ermittelt.

Die Altersteilzeitrückstellungen wurden entsprechend den zu erwartenden Aufwendungen aus den bestehenden Altersteilzeitverträgen über unser Lohnabrechnungssystem ermittelt.

Die vorstehende Rückstellungssumme teilt sich wie folgt auf:

- Rückstellungen für Pensionen	2,991 Mio€
- Rückstellungen für Beihilfen	0,597 Mio€
- Rückstellungen für Altersteilzeit	<u>0,259 Mio€</u>
Summe	3,847 Mio€

3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00 €
------------	--	---------------

Stand 01.01.2012	161.664,00 €
Abgänge (ertragsw. Aufl. Rückst. Kreis- und Schulumlage)	- <u>161.664,00 €</u>
Stand am 31.12.2012	0,00 €

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs sind nach § 39 GemHVO-Doppik Rückstellungen zu bilden, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen. Dies betrifft insbesondere die Kreis- und Schulumlage.

Andererseits dürfen aber Rückstellungen für zukünftige Ausfälle bei den Schlüsselzuweisungen nicht gebildet werden, weil drohende Einbußen bei Erträgen nicht passivierungsfähig sind. Sie stellen keine ungewissen Verbindlichkeiten dar.

Zur Berechnung des Rückstellungsbedarfs bei der Kreis- und Schulumlage haben wir den Grundlagezahlen des KFA 2012 aus dem Zeitraum 01.07.2010 bis 30.06.2011 die tatsächlichen Zahlen des Jahres 2012 gegenüber gestellt.

Hieraus ergibt sich kein Rückstellungsbedarf.

Die Rückstellung aus dem Vorjahr (KU 91.340,00 € und SU 70.324,00 €) kann deshalb ertragswirksam aufgelöst werden.

Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse wurden nicht gebildet, weil hierzu keine Erkenntnisse vorlagen.

Fälle, in denen der Gemeinde in ihrer Eigenschaft als Steuergläubigerin rückstellungspflichtige ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen entstehen können, betreffen insbesondere hinreichend konkret zu erwartende einmalige hohe Steuerrückzahlungen (z.B. Gewerbesteuerzahlungen wegen Zerlegungsschwierigkeiten oder Insolvenz).

3.5	Sonstige Rückstellungen	28.600,00 €
------------	--------------------------------	--------------------

Rückstellungen für die Kosten des steuerlichen Jahresabschlusses 2012 der Wasserversorgung in Höhe von 3,6 T € und der Prüfung der Schlussbilanzen 2012 in Höhe von 25,0 T €. Im Vorjahr waren hier zwei Prüfungsjahre mit 40 T € berücksichtigt.

Stand 01.01.2012	43.600,00 €
Abgänge (ertragsw. Auflösung Rückst. 2. Prüfungsjahr)	- 15.000,00 €
Stand am 31.12.2012	<u>28.600,00 €</u>

4	Verbindlichkeiten	5.166.443,38 €
----------	--------------------------	-----------------------

Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Gemeinde aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Sie sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten werden im beigefügten Verbindlichkeitspiegel dargestellt.

Der Verschuldungsgrad, gemessen am Eigenkapital beträgt 14,05 %.
(Vorjahr 11,66 %)

[(5.166.443,38 € x 100): 36.761.613,34 €]

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.358.274,73 €
------------	--	-----------------------

4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.443.158,13 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2012	2.958.871,22 €
Abzüglich Kassenkredit, neue Pos. 4.3	- 1.185.593,00 €
Stand 01.01.2012 nach neuem Muster	<u>1.773.278,22 €</u>
Zugang Kreditmarkt aus HH 2010	753.000,00 €
Abgänge, ordentliche Tilgung 2012	- 83.120,09 €
Stand am 31.12.2012	<u>2.443.158,13 €</u>

Gegenüber Kreditinstituten bestehen am Stichtag drei längerfristige Kreditverbindlichkeiten mit zusammen 1,836 Mio€, deren Zinsbindung bis zum

Jahre 2018 (5,23 %), 2032 (4,35%) bzw. 2041 (3,205%) festgeschrieben sind.

Eine weitere Kreditverbindlichkeit betrifft die Mittel aus dem Konjunkturprogramm des Landes in Höhe von 606,7 T€. Von dieser Summe tilgt das Land 5/6. Die entsprechende Summe ist als Forderung gegen das Land auf der Aktivseite unter Pos. 2.3.1 ausgewiesen.

Die Zinsen für die gesamte Summe sind von der Gemeinde Rimbach zu tragen. Sie betragen 3,895% bzw 3,890 % und sind für den ersten 10 Jahres-Zeitraum bis zum Jahre 2019/20 festgeschrieben.

4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	849.710,69 €
-------	---	--------------

Stand 01.01.2012	831.839,17 €
Zugang IKbit, 1. Teilrechnung	114.868,40 €
Abgänge, ordentliche Tilgung 2012	<u>- 96.996,88 €</u>
Stand am 31.12.2012	849.710,69 €

Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Land Hessen aus Investitionsfondsdarlehen mit 714,2 T€, den Flurbereinigungen Albersbach und Mitlechtern mit zusammen 20,5 T€.

Neu hinzugekommen ist der erste Kreditanteil aus der Errichtung des Breitbandnetzes gegenüber dem Eigenbetrieb IKbit der Gemeinde Fürth.

4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	65.405,91 €
-------	---	-------------

Stand am 31.12.2012	65.405,19 €
---------------------	-------------

Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Land Hessen aus Sonderbeiträgen für Investitionsfonds-Sofortdarlehen (65,1 T€) sowie anteilige Kassenkreditzinsen die erst in 2013 gezahlt wurden. Die nächsten Zahlungsverpflichtungen aus Sonderbeiträgen fallen erst wieder in 2014 an.

4.3	Verb. aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.323.799,93 €
-----	--	----------------

Stand 01.01.2012 (Teil von Pos. 4.2.1)	1.185.593,00 €
Veränderung Kassenkredit 31.12.2012 (incl. Umgliederung)	<u>138.206,93 €</u>
Stand am 31.12.2012	1.323.799,93 €

4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	43.479,29 €
-----	---	-------------

Stand 01.01.2012	93.575,61 €
Veränderungen 2012	<u>- 50.096,32 €</u>
Stand am 31.12.2012	43.479,29 €

Verbindlichkeiten in Höhe von 43,4 T€ für die Abrechnung der Zuschussleistungen an den Partnerschaftsverein, den gemeinsamen Ordnungs-

behördenbezirk, den Abwasserverband und der Trommhalle
Die Zahlung erfolgte jeweils in 2013.

4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	227.752,53 €
------------	---	---------------------

Stand 01.01.2012	265.413,70 €
Veränderungen 2012	- 37.661,17 €
Stand am 31.12.2012	<u>227.752,53 €</u>

Diese Position betrifft Geschäftsvorfälle, die in 2013 bezahlt wurden, die aber Aufwand für das Jahr 2012 waren, z.B. Straßenbeleuchtungskosten für 12/2012 oder die Sitzungsgelder für das 4. Vj. 2012. Ebenso diverse Unterhaltungsaufwendungen aus dem Jahr 2012, deren Rechnungsstellung und Zahlung erst in 2013 erfolgte. Weiterhin Investitionsauszahlungen in 2013 für Leistungen die in 2012 erbracht wurden. Alles dies sind Verbindlichkeiten zum Stichtag 31.12.2012.

4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	68.028,45 €
------------	--	--------------------

Stand 01.01.2012	0,00 €
Abgänge 2012	68.028,45 €
Stand am 31.12.2012	<u>68.028,45 €</u>

Diese Position betrifft die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage für das 4. VJ. 2012. Es ergab sich eine Nachzahlung, die in 2013 beglichen wurde.

4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	145.108,45 €
------------	-----------------------------------	---------------------

Stand 01.01.2012	176.171,10 €
Abgänge 2012	- 31.062,65 €
Stand am 31.12.2012	<u>145.108,45 €</u>

Weitere Verbindlichkeiten, die nicht unter die Pos. 4.2 bis 4.6 fallen, z.B., Lohnsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt, BG-Beitrag für 2012, Kanalbeiträge die noch nicht an den Abwasserverband weitergeleitet wurden, Beihilfeabrechnungen 4. Vj. 2012 u.a.

Weiter werden hier Mittel nachgewiesen, (18,5 T€) die die Gemeinde für Dritte verwahrt, z.B. Kassenbestand der Jagdgenossenschaften, Spendenkonten Kindergärten, Bei der Darstellung dieser Fremdmittel als Verbindlichkeit in der Bilanz wird deutlich, dass es sich bei diesen Beträgen nicht um Eigenmittel der Gemeinde handelt.

5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	574.275,04 €
----------	---	---------------------

Stand 01.01.2012	553.575,65 €
Zugänge 2012	<u>20.699,39 €</u>
Stand am 31.12.2012	574.275,04 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Passivseite vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen auszuweisen, soweit diese Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Schwerpunktmäßig werden hier die Grabnutzungsgebühren ausgewiesen. Mit der Zahlung der Nutzungsgebühr erwirbt der Berechtigte das Recht, die Grabstätte über einen bestimmten Zeitraum (25 oder 30 Jahre) zu nutzen. Der PRAP wird anteilig über die Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst.

Die Grabkäufe wurden rückwirkend bis 1980 erfasst und entsprechend ihrer Nutzungsdauer aufgelöst. Der Restwert der aufzulösenden Grabnutzungsgebühren beträgt zum Stichtag 552,3 T €.

Die PRAPs aus den Laufzeitverkürzungen für später abgerufene Investitionsfondsdarlehen betragen 18,0 T €.

Der Restbetrag in Höhe von 4,0 T € resultiert aus der vorzeitigen Zahlung des Kreises für übernommene Kindergartengebühren und Integrationszuweisungen Januar 2013.

Sonstige Angaben

Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde Rimbach ist eine kreisangehörige Gemeinde im Kreis Bergstraße. Sie besteht aus den Ortsteilen Albersbach, Lauten-Weschnitz, Mitlechtern, Münschbach, Rimbach, Unter-Mengelbach und Zotzenbach.

Der Sitz der Gemeindeverwaltung befindet sich im Rathaus in Rimbach, Rathausstraße 1, 64668 Rimbach.

Nach § 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach am 21.08.2008 die Hauptsatzung der Gemeinde Rimbach dahingehend geändert, dass ab dem 01.01.2009 das Rechnungswesen der Gemeinde nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (kommunale Doppik) geführt wird.

Die Gemeinde Rimbach hatte am 30.06.2012 8.454 Einwohner (amtliche Hauptwohnsitze, Vorjahr 8.491) und erstreckte sich über eine Gemarkungsfläche von 2.316 ha.

Organe

Die Organe der Gemeinde sind:

- die Gemeindevertretung
- der Gemeindevorstand

Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach (Stand 31.12.2012)

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde und hatte am Bilanzstichtag 25 Sitze. Sie beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde und überwacht den Gemeindevorstand.

Die Gemeindevertretung hat zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse gebildet:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur
- Ausschuss für Umwelt und Naturschutz, Bau und Infrastruktur

Mitglieder der Gemeindevertretung:

SPD-Fraktion, 11 Mitglieder

Bickel, Sebastian
 Dudszus, Andrea
 Kabourek, Klaus
 Mäule, Werner
 Martin, Dieter
 Müller, Thilo

Rauch, Jürgen
 Rothmüller, Josef
 Schmitt, Michael
 Strohmenger, Angelika
 Wallewein, Rainer

CDU-Fraktion, 6 Mitglieder

Kötter, Paul
 Kunkel, Peter
 Mauermann, Mark
 Schilling, Christian
 Schaab, Ursula
 Siebert, Hans

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 4 Mitglieder

Fraas, Alexander
 Fraas, Sabine
 Friedel, Christina
 Schäffer, Manfred

FWG-Fraktion, 3 Mitglieder

Göttmann, Hans
 Müller-Kotthaus, Helga
 Öhlenschläger, Rüdiger

FDP-Vertreter

von Hunnius, Roland

Gemeindevorstand der Gemeinde Rimbach (Stand 31.12.2012)

Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde Rimbach. Er besorgt nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung. Er vertritt die Gemeinde nach außen.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstandes vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für einen geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte

Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde direkt gewählt. Seine Amtszeit beträgt 6 Jahre. Die nächste Wahl findet in 2018 statt.

Die ehrenamtlichen Beigeordneten werden von der Gemeindevertretung für die jeweilige Wahlzeit gewählt. Der ehrenamtliche Erste Beigeordnete ist allgemeine Vertreter des Bürgermeisters.

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Bürgermeister:	Schmitt, Holger	PuB
Erster Beigeordneter:	Lempp, Rolf	FWG

Ihrig, Rolf	SPD
Kohl, Karl Heinrich	CDU
Maurer, Bernd	FDP
Nieder, Christoph	SPD
Ramezani, Kornelia Bündnis 90/Die Grünen	
Reibold, Günther	CDU

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Am 31.12. 2012 waren bei der Gemeinde Rimbach 104 (107) Bedienstete beschäftigt, davon

- 5 (5) Beamte/innen (4 Vollzeitkräfte, 1 Teilzeitkraft)
- 63 (62) Arbeitnehmer/innen (37 Vollzeitkräfte, 26 Teilzeitkräfte)
- 0 (0) Praktikanten/innen
- 36 (40) geringfügig Beschäftigte

Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Rimbach ist steuerrechtlich eine juristische Person des öffentlichen Rechts und daher grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Ausnahmen stellen jene Bereiche dar, in denen juristische Personen des öffentlichen Rechts gewerbliche Aufgaben wahrnehmen.

Umsatzsteuerlich sind juristische Personen des öffentlichen Rechts in Anlehnung an § 1 (1) Nr. 6 Körperschaftssteuergesetz (KStG) und § 4 KStG mit ihren Betrieben der gewerblichen Art voll umsatzsteuerbar. Als Betriebe gewerblicher Art werden bei der Gemeinde Rimbach der Bereich der Wasserversorgung, die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Friedhofshalle Rimbach (12/2010) und das Breitbandnetz (12/2012) geführt.

Gemäß § 18 (2a) Umsatzsteuergesetz (UStG) ist die Gemeinde Rimbach zur Abgabe einer vierteljährlichen Umsatzsteuervoranmeldung berechtigt und zur Abgabe der Umsatzsteuererklärung für ein Kalenderjahr verpflichtet. Die Gemeinde Rimbach wird beim Finanzamt Darmstadt unter der Steuernummer 07 226 0138 0 geführt.

Haftungsverhältnisse

Bürgschaften hatte die Gemeinde Rimbach zum Bilanzstichtag keine übernommen.

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Folgende Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden am 31.12.2012:

- Sechs Fahrzeug-Leasingverträge mit Restlaufzeiten zwischen 2 und 42 Monaten. Die ausstehenden Leasingraten hierfür betragen 46,8 T €.

Fremde Finanzmittel

Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO-Doppik waren am 31.12.2012 wie folgt vorhanden:

- Kassenbestände Jagdgenossenschaften Rimbach und Mitlechtern	10.653,97 €
- Spendenkonten Kindergärten	7.600,70 €
- Spendenkonto Seniorenfeier LW/Mitlechtern	<u>318,92 €</u>
Summe:	18.573,59 €

Fehlbeträge aus Vorjahren

Aus Vorjahren bestanden folgende Fehlbeträge:

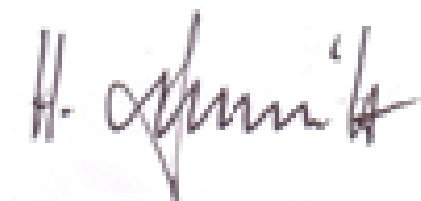
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2009	-1.079.626,21 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2009	-115.945,50 €
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2010 (GAR 35.637,16 €)	-902.112,45 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2010	+16.640,21 €
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2011 (GAR 22.174,90 €)	-1.390.557,40 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2011	+ 111.707,40 €

Der Fehlbetrag des Jahres 2012 wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Gemeinde Rimbach/Odw.

Der Gemeindevorstand

Rimbach, den 17.06.2013



Holger Schmitt, Bürgermeister

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Anlagevermögen	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK des Haushaltsjahres +	Abgänge zu AK/HK des Haushaltsjahres -	Umbuchungen zu AK/HK des Haushaltsjahres +/-	Zuschreibungen des Haushaltsjahres +	Abschreibungen des Haushaltsjahres	Abschreibungen kumuliert -	Stand am Ende des Haushaltsjahres (2+3-4+5+6-8)	Stand am Ende des Vorjahres	
1. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1.1. Rechte	95	0	0	0	0	0	16	85	10	26
1.2. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.871	19	0	0	0	0	91	936	1.954	2.027
Summe 1.	2.966	19	0	0	0	0	107	1.021	1.964	2.053
2. Sachanlagevermögen										
2.1. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte	5.130	0	46	0	0	0	0	0	5.084	5.130
2.2. Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	8.522	6	0	0	0	0	144	3.112	5.416	5.555
2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	28.885	794	3	278	0	0	775	11.271	18.683	18.389
2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	380	46	0	0	0	0	37	242	184	175
2.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.990	167	0	0	0	0	155	1.332	825	814
2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	588	1.002	393	-278	0	0	0	0	919	588
Summe 2.	45.495	2.015	442	0	0	0	1.111	15.957	31.111	30.651
3. Finanzanlagevermögen										
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen										
3.2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen										
3.3. Beteiligungen	13.032	0	0	0	0	0	0	0	13.032	13.032
3.4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.493	0	238	0	0	0	0	0	6.255	6.493
3.5. Wertpapiere des Anlagevermögens	159	5	0	0	0	0	0	0	164	159
3.6. Sonstige Finanzanlagen	728	0	19	0	0	0	0	0	709	728
Summe 3.	20.412	5	257	0	0	0	0	0	20.160	20.412
Gesamtsumme (1. bis 3.)	68.873	2.039	699	0	0	0	1.218	16.978	53.235	53.116

KVKR-Konto- Nr. Position	Name	Bilanzwert	Restlaufzeit bis		Restlaufzeit über 5 Jahre
			zu 1 Jahr	1-5 Jahre	
2201000	Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Land	2.604,18 €	2.604,18 €		
2202000	Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Gem/GV	50.455,84 €	50.455,84 €		
2203000	Forderungen aus Überzahlungen an die Ev. Kindergärten	- €	- €		
2214000	Ford. Aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g.sonst.öftl. Ber.	14,25 €	14,25 €		
2217000	Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g. priv. Untern.	12.174,75 €	12.174,75 €		
2218000	Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g. sonst. Ber.	16.940,70 €	16.940,70 €		
2251991	Ford. Aus Inv.Zuweisung an das Land (Konjunkturprogramm)	490.090,37 €			490.090,37 €
2290100	Einzelwertberichtigung zu Zuw. u. Zuschüssen	- 40.903,39 €	- 40.903,39 €		
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Zuschüssen und Investitionsbeiträgen	531.376,70 €			
2301000	Forderungen aus Steuern (beinhaltet auch OFD Abr. 2012)	182.686,28 €	182.686,28 €		
2340000	Forderungen aus Gebühren	109.553,26 €	109.553,26 €		
2360000	Forderungen aus Beiträgen	111.947,03 €	33.247,54 €	78.699,49 €	
2360001	Forderungen aus Investitionsbeiträgen (SKBG)	60.736,34 €	43.585,99 €	12.701,79 €	4.448,56 €
2380000	Sonstige Forderungen aus Abgaben	47.908,63 €	47.908,63 €		
2390100	Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	- 85.309,21 €	- 85.309,21 €		
2391000	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen aus Steuern u. Abgab. 1%	- 3.300,00 €	- 3.300,00 €		
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnli. Abgaben	424.222,33 €			
2400001	Forderungen aus L+L -investiv-	- 23.440,00 €	- 23.440,00 €		
2400100	Forderungen aus L+L (Debitorensammelkonto)	137.751,55 €	62.419,56 €	75.331,99 €	
2401000	Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen Inland	22.402,46 €	22.402,46 €		
2491000	Einzelwertber. zu Ford. aus Lieferung und Leistung	- 13.166,73 €	- 13.166,73 €		
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	123.547,28 €			
2510000	Ford.u.aus Steuern und Abgaben gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen	800,00 €	800,00 €		
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	800,00 €			
2601300	Anrechenbare Vorsteuer 19%	1.600,29 €	1.600,29 €		
2620000	Sonstige Umsatzsteuerforderungen	- €	- €		
2690000	Andere sonstige Vermögensgegenstände	66,00 €	66,00 €		
2691000	Ford. Überzahlungen LOGA	- 17,57 €	- 17,57 €		
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.648,72 €			
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.081.595,03 €			

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2012
(Verbindlichkeitspiegel)

Art	Stand zu Beginn des HHJ 2012	Stand zum Ende des HHJ 2012	davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit Restlaufzeit von 1-5 Jahren	davon mit Restlaufzeit über 5 Jahren
	2	3	4	5	6
1					
1 Verbindlichkeiten aus Anleihen					
2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.856.224,38 €	4.682.074,66 €			
2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten -investiv-	1.773.278,22 €	2.443.158,13 €	85.816,76 €	372.792,62 €	1.984.548,75 €
2.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten -KK-	1.185.593,00 €	1.323.799,93 €	1.323.799,93 €		
2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	831.839,17 €	849.710,69 €	94.440,57 €	265.901,93 €	489.368,19 €
2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	65.513,99 €	65.405,91 €	216,67 €	27.055,87 €	38.133,37 €
3 Verbindlichk. Aus Kreditähn. Rechtsgeschäften					
4 Verbindl. Aus Zuweis. U. Zuschüssen, Transferleist. U. Inv.Zuweis. U. -zuschüssen, sowie Inv.-Beiträgen	93.576,61 €	43.479,29 €	43.479,29 €		
5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	265.413,70 €	227.752,53 €	227.752,53 €		
6 Verbindlichk. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	- €	68.028,45 €	68.028,45 €		
7 Verbindl. Geg. Verb. Unternehmen., mit denen ein Beteiligungsverh. Besteht, u. Sondervermögen					
8 sonstige Verbindlichkeiten	176.171,10 €	145.108,45 €	145.108,45 €		
Summe Bilanz-Verbindlichkeiten	4.391.385,79 €	5.166.443,38 €	1.988.642,65 €	665.750,42 €	2.512.050,31 €
					5.166.443,38 €

Übersicht über den Stand der Rückstellungen
zum 31.12.2012
(Rückstellungsspiegel)

Art	Stand zu Beginn des HHJ 2012	Inanspruchnahme 2012	Auflösung 2012	Zuführung 2012	Stand am Ende des HHJ 2012
1	2	3	4	5	6
Pensionsverpflichtungen aufgrund beamtenrechtl. oder vertraglichen Ansprüchen	2.776.512,00 €	- €	- €	215.248,00 €	2.991.760,00 €
Beihilfeverpflicht. Gegenüber Versorgungsempf. Sowie Beamten u. Arbeitnehmern für die Zeit nach dem Ausscheiden aus d. aktiven Dienst- bzw. Arbeitsverhältnis	553.914,00 €	- €	- €	42.642,00 €	596.556,00 €
3 Bezüge- u. Entgeltzahlungen f. Zeiten d. freistell. Von d. Arbeit i. Rahmen von ATZ-Verhältnissen oder ähnlichen Maßnahmen	226.619,44 €	40.042,52 €	- €	72.556,09 €	259.133,01 €
4 Im HHJ unterl. Aufwendungen f. Instandhaltung, die i. folgenden HHJ nachgeholt werden					
5 Rekultivierung u. Nachsorge von Abfalldeponien					
6 Sanierung von Altlasten					
7 Ungewisse Verbindl. im Rahmen d. Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	161.664,00 €	- €	161.664,00 €	- €	- €
8 Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen u. anhäng. Gerichtsverfahren					
9 Sonstige Rückstellungen	43.600,00 €		15.000,00 €	- €	28.600,00 €
Summe der Rückstellungen	3.762.309,44 €				3.876.049,01 €

Gemeinde Rimbach/Odw.
 Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Eigenkapitalspiegel	Vorjahr 31.12.2011	Stand am 31.12.2012
Nettoposition	40.884.288,31 €	40.884.288,31 €
Rücklagen		- €
Zweckgebundene Rücklagen	144.565,35 €	122.390,45 €
Freie Rücklagen		- €
Ergebnisrücklagen		- €
Verluste aus Vorjahren (2009-2011)	- 3.382.068,85 €	- 3.359.893,95 €
Jahresergebnis 2012		- 885.171,47 €
<hr/>		
Summe Eigenkapital	37.646.784,81 €	36.761.613,34 €

Kontennachweis Schlussbilanz 2012

	SB 2012	SB 2011
AKTIVA	56.097.611,77	55.745.959,53
1 Anlagevermögen	53.235.658,90	53.116.511,72
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.964.736,00	2.053.124,00
1.1.1. Konzessionen Lizenzen u. ähnliche Rechte	10.279,00	26.288,00
0242000. DV-Software	10.279,00	26.288,00
1.1.2. Geleistete Investitionszuweisungen und Zuschüsse	1.954.457,00	2.026.836,00
0352000. Geleistete Investitionszuschüsse an Gem. u. Gem. Verb.	1.359.729,00	1.386.425,00
0353000. Geleistete Investitionszuschüsse Zweckverbände	14.644,00	0,00
0357000. Geleistete Investitionszuschüsse an DRK	8.101,00	4.680,00
0358000. Geleistete Investitionszuschüsse an Vereine u.a.	571.983,00	635.731,00
1.2. Sachanlagen	30.650.689,62 nach berichtig. GWG 089 ??	31.110.994,05
1.2.1. Grundstücke, Grundstücksgleiche Rechte	5.083.892,60	5.129.686,15
0501000. Grünflächen	105.500,41	105.500,41
0502000. Ackerland	28.762,32	28.762,32
0509000. Sonstige unbebauten Grundstücke	2.479.114,33	2.524.907,88
0510100. Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten	2.470.499,54	2.470.499,54
0511000. Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten	16,00	16,00
1.2.2. Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	5.416.417,00	5.554.832,00
0531000. Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeiteinr.	1.329.351,00	1.362.685,00
0533000. Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	465.705,00	478.834,00
0535000. Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	663.311,00	678.582,00
0536000. Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	570.033,00	584.180,00
0537000. Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	398.900,00	409.849,00
0539000. Sonstige Betriebsgebäude	346.172,00	353.311,00
0541000. Verwaltungsgebäude	1.079.376,00	1.115.483,00
0551000. Andere Bauten	19.907,00	18.708,00
0561000. Grundstückseinrichtungen	52.571,00	53.121,00
0591000. Wohngebäude	491.091,00	500.079,00
1.2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.682.103,66	18.389.169,82
0613000. Gemeindefstraßen	6.078.982,00	5.886.684,00
0614000. Wege, Plätze	1.251.678,00	1.308.842,00
0618000. Grundst. mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	1.367.465,00	1.394.587,00
0619000. Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	390.653,00	163.964,00
0621000. Kulturgüter	409,00	460,00
0622000. Naturgüter	15,00	15,00
0623000. Öffentliche Grünflächen	690,00	776,00
0624000. Friedhofsanlagen	970.947,00	1.013.590,00
0629000. Sonstige Kulturgüter und Naturgüter	63.326,12	63.326,12
0649100. Sonstige Gewässerbauten	59.377,00	62.879,00
0658000. Nutzwasseranlagen	4.831.481,00	4.826.966,16
0660000. Wald (Grundstück incl. Aufwuchs)	3.667.080,54	3.667.080,54
1.2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	184.532,00	175.455,00
0700100. Anlagen der Energieversorg. u. Betriebstech.	32.464,00	35.965,00
0710000. Anlagen der Materiallagerung und -bereitstellung	39.635,00	42.759,00
0715000. Maschinen der Materiallagerung und Bereitstellung	7.205,00	11.075,00
0720000. Anlagen der Materialbearbeitung	2,00	2,00
0725000. Maschinen und Geräte der Materialbearbeitung	1.568,00	3.822,00
0730000. Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	19.040,00	9.032,00
0740000. Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	19.300,00	21.495,00
0770000. Sonstige Anlagen	45.527,00	38.825,00
0775000. Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	19.791,00	12.480,00
0790000. GWG	0,00	0,00
1.2.5. Andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	825.213,00	813.447,00
0801000. Werkzeuge, Werksggeräte, Modelle, Prüf-, Meßmittel	168.179,00	112.867,00
0802000. Lager- und Transporteinrichtung	3.968,00	4.411,00
0810000. Fuhrpark	295.463,00	347.563,00
0840000. sonstige Betriebsausstattung	108.076,00	92.814,00
0851000. Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunikationsanl.	83.680,00	78.914,00
0860000. Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	159.316,00	169.367,00
0880000. Sonstige Geschäftsausstattung	6.531,00	7.511,00
0890000. GWG	0,00	0,00
1.2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	918.835,79	588.101,65
0951000. AiB Hochbau allgem. Verwaltung	0,00	0,00
0951200. AiB eigene Sportstätten	0,00	0,00
0952000. AiB Straßen	243.532,16	15.359,32
0952300. AiB Versorgungsunternehmen, Wasserversorgung	7.905,54	5.713,81
0952500. AiB Allgem. Grundvermögen	373.122,27	442.725,07
0953000. AiB übrige Aufgabenbereiche	160.896,62	78.321,29

Kontennachweis Schlussbilanz 2012

		SB 2012	SB 2011
	0960000. AiB Infrastrukturmaßnahmen im Bau	133.379,20	45.982,16
1.3.	Finanzanlagen	10.863.699,91	20.412.696,10
1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3.	Beteiligungen	3.736.107,71	3.736.107,71
	1350100. Eigenkapitalanteil am Abwasserverband ob. Weschn.Tal	3.659.158,09	3.659.158,09
	1350200. Beteiligung an der ekom21, KGRZ Hessen	1,00	1,00
	1350300. Eigenkapitalanteil am ZAKB	9.819,00	9.819,00
	1351000. Eigenkapitalanteil am Gewässerverband Bergstraße	56.742,55	56.742,55
	1390900. Einlage Wirtschaftsförderung Bergstraße	10.387,07	10.387,07
1.3.3.1	Beteiligung Sparkassen	0,00	9.296.228,94
	1390800. Anteil an der Sicherheitsrücklage Sparkassenzweckverba	0,00	9.296.228,94
1.3.4.	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverh.besteht	6.254.886,00	6.493.277,00
	1450000. Ausleihung an den Abwasserverband ob. Weschnitztal	6.254.886,00	6.493.277,00
1.3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	163.920,04	159.143,33
	1506000. Versorgungsrücklage bei der VK Darmstadt	53.142,80	48.366,09
	1508000. Aktien der HSE (Wasserversorgung)	110.777,24	110.777,24
1.3.6.	Sonstige Ausleihungen	708.786,16	727.939,12
	1601000. Genossenschaftsanteil Volksbank Weschnitztal	125,00	125,00
	1618000. Ausleihung an die BG Viernheim	708.661,16	727.814,12
1.4.	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94	0,00
	1390800. Anteil an der Sicherheitsrücklage Sparkassenzweckverba	9.296.228,94	0,00
2	Umlaufvermögen	2.198.430,54	2.096.385,06
2.1.	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.175,25	46.297,15
	2001000. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Wasserversorgung)	46.175,25	46.297,15
2.2.	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.3.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.081.595,03	1.298.064,31
2.3.1.	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen	531.376,70	541.493,10
	2201000. Ford. aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen	2.604,18	1.971,66
	2202000. Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Gem/GV	50.455,84	9.943,90
	2203000. Ford. Ev.KiGä Umgliederung	0,00	0,00
	2213000. Ford. so. Zuweis.u.Zusch.g.Zweckverbände (SKBG)	14,25	0,00
	2217000. Forderungen aus sonst. Zuweisungen u. Zuschüssen	29.115,45	21.395,06
	2251991. Forderungen aus Inv.-Zuw. Land (Konjunkturpaket)	490.090,37	508.182,48
	2290100. Einzelwertberichtigung zu Zuw. U. Zusch. (§ 28 HKJGB)	-40.903,39	0,00
2.3.2.	Forderungen aus Steuern und Steuerähnlichen Abgaben	424.222,33	490.863,20
	2301000. Forderungen aus Steuern	182.686,28	301.863,10
	2340000. Forderungen aus Gebühren	109.553,26	96.651,44
	2360000. Forderungen aus Beiträgen	111.947,03	166.283,28
	2360001. Forderungen aus Investitionsbeiträgen (SKBG)	60.736,34	0,00
	2380000. Sonstige Forderungen aus Abgaben	47.908,63	0,00
	2380001. Forderung Gew.St. Umlage Abrechnung 4/2011	0,00	4.046,22
	2390100. Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	-85.309,21	-74.680,84
	2390100. Pauschalwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	-3.300,00	-3.300,00
2.3.3.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	123.547,28	152.053,61
	2400001. Forderungen aus L+L -investiv-	-23.440,00	0,00
	2400100. Forderungen aus L+L (Debitorensammelkonto)	137.751,55	140.165,18
	2401000. Forderungen aus privatrechtl. Liefgr.u.Lstg.Inland	22.402,46	24.785,63
	2491000. Einzelwertber. zu Ford. aus Liefgr.u.Lstg.	-13.166,73	-12.897,20
	2492000. Pauschalwertber. Zu Ford. aus Liefgr.u.Lstg.	0,00	0,00
2.3.4.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	800,00	37.520,86
	2510000. Ford.u.aus Steuern u.Abg.geg.verb.Untern.u.Sond.V	800,00	37.520,86
2.3.5.	Sonstige Vermögensgegenstände	1.648,72	76.133,54
	2699999. Sonstige Vermögensgegenstände	1.648,72	76.133,54
2.3.6.	Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4.	Flüssige Mittel	1.070.660,26	752.023,60
	2800501. Girokonto Sparkasse	1.067.049,98	749.528,13
	2800502. Girokonto Volksbank Weschnitztal	-323.799,93	-1.185.593,00
	2800503. Tagesgeldkonto Sparkasse	156,11	9,95
	2800506. Girokonto Postbank	0,00	0,00
	2800507. Girokonto Volksbank Weinheim	82,19	0,00
	2800510. Umglied.Konto nagtiver Saldo KK	323.799,93	1.185.593,00
	2880100. Barkasse	2.571,98	2.485,52
	2881000. Nebenkassen	800,00	0,00

Kontennachweis Schlussbilanz 2012

		SB 2012	SB 2011
3	Rechnungsabgrenzungsposten	663.522,33	533.062,75
	2901000. Aktive Rechnungsabgrenzung aus Liefrg. u. Lstg.	0,00	0,00
	2980010. ARAP aus Ansparraten Investitionsfondskredite	621.451,46	490.002,87
	2980011. ARAP aus Sonderbeiträgen Investitionsfondskredite	20.673,23	23.932,69
	2980012. Andere aktive Jahresabgrenzungsposten	21.397,64	19.127,19
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
PASSIVA		56.097.611,77	55.745.959,53
1	Eigenkapital	36.761.613,34	37.646.784,81
1.1.	Netto Position	40.884.288,31	40.884.288,31
	3001000. Netto-Position (Eigenkapital)	40.884.288,31	40.884.288,31
1.2.	Rücklagen und Sonderrücklagen	122.390,45	144.565,35
1.2.1.	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2.	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.3.	Zweckgebundene Rücklagen	122.390,45	144.565,35
	3211000. Gebührenaufgleichsrücklage Wasserversorgung	0,00	0,00
	3211001. Gebührenaufgleichsrücklage Abwasserbeseitigung	122.390,45	144.565,35
1.2.4.	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4.1.	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.4.2.	Sonstige Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3.	Ergebnisverwendung	-4.245.065,42	-3.382.068,85
1.3.1.	Ergebnisvortrag	-3.359.893,95	-2.081.043,95
1.3.1.1.	331xxxx. Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-3.372.296,06	-1.981.738,66
1.3.1.2.	332xxxx. Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	12.402,11	-99.305,29
1.3.2.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-885.171,47	-1.301.024,90
1.3.2.1.	3401000. ordentliches Ergebnis	-1.034.560,24	-1.412.732,30
1.3.2.2.	3410000. außerordentliches Ergebnis	149.388,77	111.707,40
2	Sonderposten	9.719.231,00	9.391.903,84
2.1.	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.719.231,00	9.391.903,84
2.1.1.	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.949.737,00	2.994.283,00
	3600100. Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	80.151,00	67.698,00
	3601000. Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	1.738.055,00	1.791.080,00
	3602000. Sonderposten aus Zuweisungen von Gem. u. Gem. Verb.	208.372,00	169.137,00
	3604000. Sonderposten aus Zuweisungen vom sonst. öff. Bereich	3.171,00	3.514,00
	3621000. Sonderp. Aus pausch. Investitionszuw. vom Land	300.704,00	321.403,00
	3641990. Zusch. Sonderinvestitionsprogramme	619.284,00	641.451,00
2.1.2.	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.141.967,00	1.880.789,84
	3617000. Sonderposten aus Zusch. von privaten Unternehmen	114.976,00	124.048,00
	3618000. Sonderposten aus Zusch. von übrigen Bereichen	2.026.991,00	1.756.741,84
2.1.3.	Investitionsbeiträge	4.627.527,00	4.516.831,00
	3660100. Sonderposten aus Beiträgen	4.627.527,00	4.516.831,00
2.2.	Sonderposten für den Gebührenaufgleich	0,00	0,00
	3690010. Sonderposten für den Gebührenaufgleich (vorr. ab JA 2013)		
3	Rückstellungen	3.876.049,01	3.762.309,44
3.1.	Rückstellungen von Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	3.847.449,01	3.557.045,44
	3700100. Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	2.092.576,00	1.412.429,00
	3701000. Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	899.184,00	1.364.083,00
	davon: Versorgungsrücklage 48.366,09 €		
	3710000. Verpflichtungen für Altersteilzeit u. ähnl. Maßnahmen	259.133,01	226.619,44
	3720000. Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfänger	374.981,00	265.980,00
	3730000. Beihilferückstellungen für aktive Beamte	221.575,00	287.934,00
3.2.	Rückstellungen für Finanzaufgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	161.664,00
	3870100. Rückstellungen für Kreisumlage	0,00	91.340,00
	3871000. Rückstellungen für Schulumlage	0,00	70.324,00
	3880000. Rückstellung Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00
3.3.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5.	Sonstige Rückstellungen	28.600,00	43.600,00
	3901000. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
	3994000. Rückstellungen für Rechts- u. Beratungskosten	28.600,00	43.600,00
	3994000.	0,00	0,00

Kontennachweis Schlussbilanz 2012

	SB 2012	SB 2011
4 Verbindlichkeiten	5.166.443,38	4.391.385,79
4.1. Anleihen	0,00	0,00
4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.358.274,73	3.856.224,38
4.2.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten,	2.443.158,13	2.958.871,22
4206000. Verbindlichkeiten gegenüber dem Kreditmarkt	1.836.450,03	1.144.218,22
4206990. Verbindlichkeiten KJP Land und Bund	606.708,10	629.060,00
4216000. Verb. Kreditaufn. Zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst.	0,00	0,00
4216099. Umglied.Konto negativer Saldo KK	0,00	1.185.593,00
davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	0,00	1.185.593,00
4.2.2. Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern,	849.710,69	831.839,17
4205000. Investitionsfondskredite vom Land	714.275,07	805.686,56
4202300. Gemeinden, IKbit	114.868,40	
davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr 94.440,57 €	0,00	2.556,45
4205100. Flurbereinigungskredite Albersbach und Mitlechtern	20.567,22	26.152,61
davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr 0,00 €	0,00	0,00
4.2.3. Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten,	65.405,91	65.513,99
4290000. sonst Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	65.405,91	65.513,99
4290000. sonst Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	0,00	0,00
davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0,00
4.3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	1.323.799,93	
4216000. Verb. Kreditaufn. Zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst.	1.000.000,00	0,00
4216099. Umglied.Konto negativer Saldo KK	323.799,93	0,00
davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	1.323.799,93	0,00
4.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen	43.479,29	93.576,61
4300100. Verbindlichk. a Zuweisungen u Zuschü.gegenü Bund	991,88	0,00
4302000. Verbindlichk.a Zuweisungen u Zuschü.gegenGemein/GV	33.627,15	30.564,23
4302001. Verb.a Zuweis.u.Zusch.gg.Gemein/GV investiv (SKBG)	614,98	0,00
4303000. Verbindlichk. a Zuweisungen u Zuschü.gegenZweckv	44.473,65	23.073,16
4304000. Verbindl.Zuweis Zuschü.gegen sonst öffentl.Bereich	0,00	-1.083,06
4306000. Verb. Zuweis.u.Zusch.Öffentl Sonderrechn (SKBG)	-38.311,86	0,00
4308000. Verbindlichk. a Zuweis u Zuschü.gegenü übr.Bereich	2.083,49	36.346,58
4352000. Verb. nicht zweckbest Verwend Investzuwend Gem-/GV	0,00	4.675,70
4.6. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	227.752,53	265.413,70
4400001. Verbindlichkeiten L+L Inl. -investiv-	29.084,13	139.597,39
4400011. Verbindlichkeiten L+L Inl. Beitbandnetz	21.825,00	0,00
4400100. Verbindlichkeiten L+L Inl. (Kreditorensammelkonto)	30.507,99	28.866,83
4401000. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u Leistungen Inland	141.599,22	92.213,29
4401010. Verbindlichkeiten Sicherheitseinbehalte	4.736,19	4.736,19
4.7. Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	68.028,45	0,00
4501000. Gewerbesteuerumlage	68.028,45	0,00
4550000. Verbindlichkeiten aus Steuerähnliche Abgaben	0,00	0,00
4.8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00
4.9. Sonstige Verbindlichkeiten	145.108,45	176.171,10
4899999. Sonstige Verbindlichkeiten, Verwahrhalter u. Vorschüsse	145.108,45	176.171,10
5 Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP)	574.275,04	553.575,65
4901000 Passive Rechnungsabgrenzung aus LL	2.613,60	6.150,88
4901200 PRAP IFD Kapitalschuldreduzierung	17.980,65	19.326,21
4910000 Passive Rechnungsabgr. Zuweisungen u. Zuschüssen	1.392,58	0,00
4990000 Passive Rechnungsabgr. Grabnutzungsgebühren	552.288,21	528.098,56

5. Ergebnis- und Finanzrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Das ausgewiesene Gesmtjahresergebnis verbessert sich um 992.628,53 €

Plandefizit ordentlich	- 1.877.800,00 €
Ergebnisdefizit ordentlich	- 1.034.560,24 €
Plan außerordentlich	0,00 €
Ergebnisüberschuss außerordentlich	+ 149.388,77 €
Plandefizit gesamt	- 1.877.800,00 €
Ergebnisdefizit gesamt	-885.171,47 €

Die Zuführung oder Entnahme aus Gebührenaussgleichsrücklagen muss in der Doppik über Umbuchungen innerhalb des Eigenkapitals zwischen Jahresergebnis und Sonderrücklagen dokumentiert werden. Im vorstehenden Jahresergebnis ist der Jahresfehlbetrag der Abwasserbeseitigung in Höhe von 9.724,56 € und der Jahresüberschuss der Wasserversorgung in Höhe von 33.795,09 € enthalten. Entnahmen aus der GAR verbessern das Ergebnis, Zuführungen verschlechtern es. Im Gegenzug verringern sich die Rücklagen bei Entnahmen und wachsen bei Zuführungen.

Nach Auffassung des Revisionsamtes sind diese Verrechnungen jedoch nicht beim Jahresabschluss, sondern erst im Folgejahr vorzunehmen.

Die Jahresergebnisse in der Schlussbilanz 2012 und der Vortrag in der Bilanz 2013 differieren deshalb.

Diese Umbuchungen führen im Bilanzausweis zu folgendem Ergebnis:

Ordentliches Jahresergebnis 2012	- 1.034.560,24 €
Entnahme GAR Abwasser in 2013	- 9.724,56 €
Zuführung GAR Wasserversorgung in 2013	+ 33.795,09 €
Jahresergebnis nach Umbuchungen	- 1.058.630,77 €

Stand GAR Abwasser am 01.01.2013	122.390,45 €
Entnahme GAR Abwasser in 2013	- 9.724,56 €
Zuführung GAR Wasserversorgung in 2013	+ 33.795,09 €
Summe Sonderrücklagen Jahresanfang 2013	146.460,98 €

Die Veränderungen in den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen sind aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Ergebnisrechnung 2012

Pos. Name	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ergebnis 2012	Differenz 2012	Differenz 11-12
0 Gesamtergebnishaushalt					
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	262.355,73	286.990,00	282.616,30	-4.373,70	20.260,57
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.449.649,40	2.903.300,00	2.884.141,46	-19.158,54	434.492,06
3 Kostensatzleistungen und -erstattungen	174.204,39	149.000,00	238.783,68	89.783,68	64.579,29
4 Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.	0,00		0,00	0,00	0,00
5 Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	6.345.814,69	6.450.000,00	6.827.627,03	377.627,03	481.812,34
6 Erträge aus Transferleistungen	235.270,01	280.000,00	280.340,01	340,01	45.070,00
7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.ifd.Zwecke u.allg.Uml.	1.576.295,18	1.700.800,00	1.689.722,02	-11.077,98	113.426,84
8 Ertr.a.Aufw.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	529.218,59	507.650,00	532.093,34	24.443,34	2.874,75
9 Sonstige ordentliche Erträge	687.686,22	358.000,00	488.320,89	130.320,89	-199.365,33
10 Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	12.260.494,21	12.635.740,00	13.223.644,73	587.904,73	963.150,52
11 Personalaufwendungen	-2.758.550,90	-2.991.200,00	-2.797.300,20	193.899,80	38.749,30
12 Versorgungsaufwendungen	-474.025,76	-468.800,00	-582.179,72	-113.379,72	108.153,96
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.026.424,11	-2.086.650,00	-2.061.928,33	24.721,67	35.504,22
14 Abschreibungen	-1.196.382,28	-1.240.150,00	-1.273.799,00	-33.649,00	77.416,72
15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	-2.391.814,42	-2.679.700,00	-2.629.864,70	49.835,30	238.050,28
16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	-5.019.447,25	-5.031.000,00	-5.068.757,40	-37.757,40	49.310,15
17 Transferaufwendungen				0,00	0,00
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.425,79	-7.550,00	-5.548,42	2.001,58	122,63
19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	-13.872.070,51	-14.505.050,00	-14.419.377,77	85.672,23	547.307,26
20 Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	-1.611.576,30	-1.869.310,00	-1.195.733,04	673.576,96	415.843,26
21 Finanzerträge	306.069,54	196.510,00	286.273,52	89.763,52	-19.796,02
22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-107.225,54	-205.000,00	-125.100,72	79.899,28	17.875,18
23 Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	198.844,00	-8.490,00	161.172,80	169.662,80	37.671,20
24 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.566.563,75	12.832.250,00	13.509.918,25	677.668,25	
25 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-13.979.296,05	-14.710.050,00	-14.544.478,49	165.571,51	
26 Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-1.412.732,30	-1.877.800,00	-1.034.560,24	843.239,76	378.172,06
27 Außerordentliche Erträge	233.908,98	0,00	178.384,33	178.384,33	-55.524,65
28 Außerordentliche Aufwendungen	-122.201,58	0,00	-28.995,56	-28.995,56	-93.206,02
29 Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	111.707,40	0,00	149.388,77	149.388,77	-37.681,37
28 Jahresergebnis vor intern.LLeistungsbez.	-1.301.024,90	-1.877.800,00	-885.171,47	992.628,53	415.853,43
Fehlbeitr. Produkt Abwasserbeseitigung, Entnahme GAR	22.174,90	Entnahme	9.724,56	9.724,56	Umbuchungen im EK 2013 dann auf SoPo
Überschuss Produkt Wasserversorgung, Zuführung GAR	0,00	Zuführung	-33.795,09	-33.795,09	Umbuchungen im EK 2013 dann auf SoPo
Ergebnis danach	-1.278.850,00		-909.242,00		

Gegenüberstellung von Ansatz und Ergebnis bei ausgewählten Positionen:

ERTRÄGE

	Ansatz	Ergebnis	Erg. Vorjahr
<u>01 Privatrechtliche Leistungsentgelte</u>			
Erträge aus Holzverkäufen	161.000 €	172.740,50 €	160.452,95 €
Miet- und Pächterträge	57.100 €	49.493,04 €	51.525,79 €
Entgelte für die Schülerbetreuung	59.500 €	49.770,50 €	39.983,00 €
<u>02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</u>			
Abwassergebühren	1.577.000 €	1.604.299,63 €	1.363.071,67 €
Frischwassergebühren	990.000 €	977.294,66 €	799.528,62 €
Friedhofsgebühren	145.000 €	125.944,46 €	121.973,22 €
Kindergartengebühren	90.000 €	87.053,50 €	80.659,00 €
Verwaltungsgebühren, Ausweise u.a.	93.000 €	80.682,11 €	82.713,34 €
Gebühren für Feuerwehreinsätze	8.000 €	6.424,10 €	2.183,60 €
<u>03 Kostenersatzleistungen und Erstattungen</u>			
Kostenerst. für die Hallenwarte	26.000 €	34.099,21 €	30.362,89 €
Kostenerst. für die KFZ-Zulassungs-Dienstleistungen	4.000 €	3.787,35 €	4.177,70 €
Kostenerst. für Bauhofleistungen	30.000 €	25.989,05 €	29.064,58 €
Kostenerst. Mittagessen in den Gemeindekindergärten	25.000 €	27.762,50 €	14.913,50 €
Kostenerstattungen für Reparaturen von Hausanschlüssen	42.000 €	35.433,80 €	32.829,86 €
Kostenerst. vom Land (Wahlen/Wald)	3.000 €	4.499,98 €	12.052,96 €
Kostenerst. Private, Unternehmen u.a.	8.000 €	32.445,49 €	16.045,94 €
<u>05 Steuern, steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus ges. Umlagen</u>			
Gemeindeanteil an der EK-Steuer	3.400.000 €	3.564.428,37 €	3.237.665,90 €
Gewerbesteuer	2.200.000 €	2.387.518,04 €	3.336.822,00 €
Grundsteuer B	600.000 €	612.986,99 €	524.827,81 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	140.000 €	142.107,32 €	125.872,35 €
Spielapparatesteuer	50.000 €	62.573,69 €	60.658,63 €
Grundsteuer A	30.000 €	27.160,62 €	28.959,50 €
Hundesteuer	30.000 €	30.852,00 €	31.008,50 €
<u>06 Erträge aus Transferleistungen</u>			
Familienausgleichsgesetz	280.000 €	280.340,01 €	235.270,01 €
<u>07 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen</u>			
Schlüsselzuweisungen	1.433.000 €	1.433.700,00 €	1.270.313,00 €
Zuwendung Land Bambiniprogramm	96.000 €	78.000,00 €	84.000,00 €
Zuwendung Land Gemeindekindergärten Allgemein	38.000 €	33.180,00 €	32.745,00 €
Zuwendung Land für Integrationsmaßnahmen in Kindergärten	36.000 €	43.169,98 €	50.132,88 €
Zuwendung Land für Grundschüler-Förderung	36.000 €	22.454,81 €	15.338,76 €

Zuwendung Land und VRN			
zum Linientaxibetrieb	17.000 €	15.374,30 €	16.930,57 €
Zuwendung Klimaschutzmanagerin	31.000 €	23.897,96 €	0,00 €

08 Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und Beiträgen

Produkt Verwaltungssteuerung	20.000 €	20.015,00 €	20.014,00 €
Brandschutz	10.330 €	10.627,00 €	10.544,00 €
Produkt Kindergärten	13.600 €	14.134,84 €	6.205,00 €
Wasserversorgung	106.000 €	115.387,36 €	111.415,60 €
Gemeindestraßen	255.000 €	265.526,14 €	276.060,99 €
Produkt Allgemeine Finanzwirtschaft (Investitionspauschalen)	61.000 €	65.699,00 €	65.999,00 €

09 Sonstige ordentlichen Erträge

Konzessionserträge HSE	255.000 €	241.508,09 €	246.620,86 €
Erträge aus der Auflösung von Pensions- u. Beihilferückstellungen	91.500 €	40.042,52 €	218.770,00 €
Nebenerlöse aus Vermietung	3.500 €	5.817,55 €	7.358,64 €
Steuererstattung Wasservers.	3.000 €	0,00 €	19.116,89 €
Rückstellungsauflösung KU/SU u.a.	0,00 €	161.664,00 €	158.262,00 €

21 Finanzerträge

Zinseinnahmen Darlehen Abwasser- verband Ob. WeTal	181.500 €	181.517,00 €	185.783,00 €
Nachzahlungszinsen, Mahngebühren			
Säumniszuschläge, Stundungszinsen	5.000 €	38.904,28 €	54.017,57 €
Zinsen aus Kontoguthaben	0 €	240,17 €	1.525,53 €
Dividende aus Aktien HSE,			
Ausschüttung Voba-Anteil	10.010 €	6.837,31 €	6.601,54 €
Sonderausschüttung Sparkasse	0 €	55.639,67 €	55.629,70 €

25 Außerordentliche Erträge

Erträge aus Spenden	0 €	500,00 €	0,00 €
Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern über Buchwert	0 €	167.003,22 €	113.902,90 €
Periodenfremde Erträge, einmalige und sonstige	0 €	10.881,11 €	120.004,08 €

AUFWENDUNGEN

11 Personalaufwendungen

Entgelte für das Personal	2.375.900 €	2.291.330,33 €	2.216.825,14 €
AG-Anteil Sozialversicherung	434.800 €	370.427,14 €	362.933,10 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge	37.100 €	35.386,32 €	35.231,98 €
Altersteilzeitrückstellungen	84.500 €	72.556,09 €	95.005,63 €
Beihilfen für Beamte u. Besch.	53.000 €	21.227,50 €	41.746,50 €
Sonstige Personalaufwendungen	5.900 €	6.372,82 €	6.808,55 €

12 Versorgungsaufwendungen

Versorgungskasse Beamte	186.000 €	165.548,47 €	165.281,34 €
-------------------------	-----------	--------------	--------------

Zusatzversorgungskasse Beschäftigte	179.800 €	158.741,25 €	153.014,42 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	85.000 €	215.248,00 €	109.930,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen	18.000 €	42.642,00 €	45.800,00 €

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

KG 60 Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirt. Tätigkeit	727.550 €	687.154,02 €	716.069,39 €
KG 61 Aufwendungen für bezogene Leistungen	925.550 €	920.588,02 €	876.695,34 €
KG 67 Aufwendungen für die Inan- spruchnahme von Rechten und Diensten	228.400 €	262.399,44 €	254.364,68 €
KG 68 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen und Werbung	112.400 €	99.519,67 €	93.355,54 €
KG 69 Aufwendungen für Beiträge und sonstiges sowie Wertkorrekturen	92.750 €	92.267,18 €	85.939,16 €
Summen:	2.086.650 €	2.061.928,33 €	2.026.424,11 €

Im Rahmen der Haushaltsbewirtschaftung waren vom Gemeindevorstand über- und außerplanmäßige Mittel in Höhe von 276.400 € bewilligt worden. Bei der Pos. Ständen danach Mittel in Höhe von 2.363.050 € zur Verfügung. Dieser Ansatz konnte deutlich unterschritten werden.

14 Abschreibungen

Produkt Verwaltungssteuerung	55.400 €	51.983,17 €	50.417,02 €
Produkt Bauhof	45.000 €	42.397,97 €	46.198,84 €
Produkt Brandschutz	59.500 €	59.081,18 €	53.767,07 €
Produkt Kindergärten	29.000 €	29.365,24 €	28.550,02 €
Produkt Spielplätze	20.700 €	22.457,52 €	20.532,28 €
Produkt Förderung von Vereinen	57.700 €	57.293,89 €	57.441,00 €
Produkt Sportplätze	7.000 €	6.214,55 €	6.102,28 €
Produkt Sporthallen	52.000 €	49.924,07 €	50.807,02 €
Produkt Wasserversorgung	320.000 €	319.606,38 €	307.393,75 €
Produkt Gemeindestraßen	404.200 €	399.387,54 €	373.993,37 €
Produkt Gem.Reinig. u. Winterdienst	6.100 €	6.003,00 €	6.001,00 €
Produkt Parkplätze	32.500 €	32.397,00 €	32.399,00 €
Produkt Friedhöfe	66.100 €	64.142,02 €	63.961,67 €
Produkt Gemeindewald	9.200 €	6.775,53 €	8.152,00 €
Produkt Dorfgemeinschaftshäuser	20.400 €	20.072,71 €	20.432,00 €
Produkt Steuern (Wertberichtigungen)	0 €	51.801,29 €	18.559,21 €

15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Abwasserverb. Oberes Weschnitztal	1.767.000 €	1.768.696,48 €	1.545.886,29 €
Evang. Kindergarten Rimbach	248.000 €	228.014,72 €	238.609,58 €
Evang. Kindergarten Zotzenbach	268.000 €	249.673,42 €	242.594,89 €
Kinderkiste e.V.	138.000 €	138.000,00 €	138.000,00 €
Kindertreff e.V. (einschl. Weiterleitung Bambinizuschnitt)	52.800 €	47.697,00 €	34.909,00 €
Gewässerverband Bergstraße	41.000 €	40.297,00 €	38.747,00 €
Ordnungsbehördenbezirk Weschnitztal	26.000 €	42.373,49 €	26.717,67 €
Jugendmusikschule	31.000 €	30.528,08 €	31.450,16 €
Beförsterungskost. Gemeindewald	26.000 €	25.651,06 €	25.146,40 €

Betriebskostenant. Trommhalle	20.000 €	17.153,66 €	13.366,56 €
Diakoniestation südlicher Odenwald	4.000 €	2.687,95 €	2.709,17 €
Zuschuss Partnerschaftsverein	5.100 €	3.348,45 €	3.626,99 €
Zuschuss Seniorenberatung	6.300 €	6.212,00 €	5.090,92 €
Zuschüsse an Sportvereine	4.000 €	2.867,50 €	3.876,41 €
Zuschuss Energieberatung	2.500 €	2.154,00 €	2.154,00 €
Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung	4.000 €	3.200,00 €	4.000,00 €
Zuschuss KÖB	1.600 €	1.280,00 €	1.600,00 €

16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpfl.

Kreisumlage	2.710.000 €	2.724.660,00 €	2.461.724,00 €
Schulumlage	1.743.000 €	1.726.896,00 €	1.797.772,00 €
Gewerbesteuerumlage	460.000 €	499.772,37 €	656.798,76 €
Kompensationsumlage	118.000 €	117.429,03 €	103.152,49 €

18 Sonstige ordentlichen Aufwendungen

Grundsteuern	3.750 €	2.685,42 €	2.540,79 €
KFZ-Steuern	3.800 €	2.863,00 €	2.885,00 €

22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für Altkredite	82.000 €	74.443,13 €	53.887,15 €
Zinsdienstumlage Konjunkturprogramme	25.000 €	24.621,62 €	23.433,65 €
Kassenkreditzinsen	80.000 €	4.225,10 €	5.429,77 €
Auflösung Ansparraten IFD-Kredite als Disagio	18.000 €	21.810,87 €	24.474,97 €

26 Außerordentliche Aufwendungen

Aufwand aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	802,60 €	120.610,33 €
Periodenfremde Aufwendungen u.a.	0 €	4.054,96 €	1.591,25 €
Einmalige Aufwendungen (Wüstenwiese)	0 €	24.138,00 €	0,00 €

Gesamtfinanzrechnung

In der direkten Finanzrechnung werden die tatsächlichen Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, ohne die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, nach Muster 16 GemHVO dargestellt. Die Entwicklung der flüssigen Mittel lässt sich hieraus erkennen.

In der indirekten Finanzrechnung werden ebenfalls die tatsächlichen Zahlungsströme nach Muster 15 GemHVO dargestellt. Hier wird rückwärts gerechnet. Aus der Ergebnisrechnung werden die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen heraus gerechnet.

Die beiden Ergebnisse müssen übereinstimmen. Eine solche aufwändige Finanzrechnung ist nur in Hessen vorgeschrieben. Alle anderen Bundesländer beschränken sich auf eine der beiden Methoden. Ab dem HHJ 2013 kann nach der Änderung der GemHVO eine der beiden Modelle gewählt werden. Wir werden dann nur noch mit der direkten Finanzrechnung arbeiten.

Deutlich wird, dass insbesondere die Auszahlungen für Baumaßnahmen hinter den Planzahlen herhinken. Die Mittel werden jedoch im Folgejahr, entsprechend den Baufortschritten der Maßnahmen abfließen.

Der Finanzmittelfehlbetrag wurde in der Haushaltssatzung auf 1,366 Mio € prognostiziert. Tatsächlich ergab sich ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 1,180 Mio€.

Die tatsächliche Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Finanzmittelbestand am 01.01.2012 (Konten saldiert)	- 433.569,40 €
Finanzmittelüberschuss im HHJ 2012 (incl. Kreditaufn. u.KK)	+ 1.180.429,73 €
Finanzmittel(Konto)bestand am 31.12.2012	+ 746.860,33 €

Nachrichtlich:

Haushaltsausgabereste aus Investitionstätigkeit	2.242.999,74 €
---	----------------

Der Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 202,1 T€ (Vorjahr 175,2 T€). Er hat sich gegenüber den Planzahlen um 979,1 T€ verringert (677,0 T€ Mehreinnahmen, 302,1 T€ Wenigerausgaben).

Der Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit betrug 273,7 T€ (Vorjahr + 308,2 T€). Der Saldo ergibt sich aus 1,412 Mio€ Einnahmen und 1,686 Mio€ Ausgaben.

Nach 2013 wurden Ausgabeermächtigungen in Höhe von 2,243 Mio€ übertragen.

Der Finanzmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit betrug 1,572 Mio€. Er setzt sich aus der Kreditaufnahme in Höhe von 753 T€ aus dem Haushalt 2010, dem festen Kassenkreditbestand über 1,0 Mio€ und den ordentlichen Tilgungen in Höhe von 180,1 T€ zusammen.

Die geplante Kreditaufnahme im HH 2012 in Höhe von 2,453 Mio€ verringert sich wegen der gesperrten Investitionsmittel auf 1,5 Mio€. Der Betrag soll je nach Baufortschritt der Investitionen in 2013 oder Anfang 2014 aufgenommen werden.

Die nicht zu planenden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln, (durchlaufende Gelder) wiesen am 31.12.2012 einen Finanzmittelüberschuss von 83 T€ aus.

Insgesamt ergibt sich somit folgendes Bild:

Finanzmittelbestand am 01.01.2012	- 433.569,40 €
Finanzrechnungsdefizit lfd. Verwaltungstätigkeit	- 202.166,34 €
Finanzrechnungsdefizit Investitionstätigkeit	- 273.667,90 €
Finanzrechnungsüberschuss Finanzierungstätigkeit	+ 1.572.883,03 €
Finanzrechnungsüberschuss fremde Finanzmittel	+ <u>83.380,94 €</u>
Saldierete Kontostände am 31.12.2012	+ 746.860,33 €
Fester Kassenkredit am 31.12.2012	- 1.000.000,00 €
Fiktiver Kontostand incl. festem KK	- 253.139,67 €

Die indirekte Finanzrechnung rechnet aus dem doppelischen Jahresergebnis die nicht zahlungswirksamen Geschäftsvorfälle heraus und kommt ebenfalls auf einen Kontostand am 31.12.2012 von 746.860,33 €

Die Kontostände am 31.12.2012 (bilanzielle Darstellung) :

Flüssige Mittel Aktivseite Bilanz

Barkasse	2.571,98 €
Girokonto Sparkasse	1.067.049,98 €
Tagesgeldkonto Sparkasse	156,11 €
Girokonto Volksbank Weinheim	82,19 €
<u>Nebenkassen (bar)</u>	<u>800,00 €</u>
Summe positiver Kontobestand :	+ 1.070.660,26 €

Kassenkreditverbindlichkeiten Passivseite Bilanz

Girokonto Volksbank Weschnitztal	- 323.799,93 €
<u>Fester Kassenkredit Volksbank Weinheim</u>	<u>- 1.000.000,00 €</u>
Summe negativer Kontobestand:	- 1.323.799,93 €

Fiktiver Kontobestand saldiert: - 253.139,67 €

Die Veränderungen in den einzelnen Zahlungspositionen sind aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Finanzrechnung 2012 -direkt-

Pos. Name	HHJ 2011	Ansatz 2012	HR aus 11	31.12.2012	Differenz
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	247.444,60	286.990,00		286.220,09	-769,91
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.468.256,87	2.903.300,00		2.902.831,48	-468,52
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	162.064,69	149.000,00		195.399,10	46.399,10
4 Steuern u. steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.	7.032.664,55	6.450.000,00		6.946.076,96	496.076,96
5 Einzahlungen aus Transferleistungen	235.270,01	280.000,00		280.340,01	340,01
6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	1.578.029,86	1.700.800,00		1.682.180,07	-18.619,93
7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	274.443,30	196.510,00		276.509,05	79.999,05
8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	461.459,71	266.500,00		340.560,31	74.060,31
9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.459.633,59	12.233.100,00		12.910.117,07	677.017,07
10 Personalauszahlungen	-2.709.435,97	-2.906.700,00		-2.764.951,60	-141.748,40
11 Versorgungsauszahlungen	-318.295,76	-365.800,00		-324.289,72	-41.510,28
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.133.034,19	-2.236.650,00		-2.213.645,54	-23.004,46
13 Auszahlungen für Transferleistungen				0,00	
14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-2.323.831,29	-2.679.700,00		-2.675.901,30	-3.798,70
15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-4.968.497,50	-5.031.000,00		-4.996.682,73	-34.317,27
16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-84.882,85	-187.000,00		-103.085,18	-83.914,82
17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-96.907,57	-7.550,00		-33.727,34	26.177,34
18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.634.885,13	-13.414.400,00		-13.112.283,41	-302.116,59
19 Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-175.251,54	-1.181.300,00		-202.166,34	-979.133,66
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	732.327,85	185.000,00		525.206,61	340.206,61
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	548.456,20	126.000,00		629.505,00	503.505,00
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	259.187,96	257.000,00		257.543,96	543,96
23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.539.972,01	568.000,00		1.412.255,57	844.255,57
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-245.643,02	-520.000,00	-262.911,72	-439.084,09	-80.915,91
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-763.357,54	-2.247.000,00	-1.002.656,86	-1.012.652,44	-1.234.347,56
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-216.927,31	-247.000,00	-157.223,74	-229.410,23	-17.589,77
27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-5.755,04	-7.000,00		-4.776,71	-2.223,29
28 SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.231.682,91	-3.021.000,00	-1.422.792,32	-1.685.923,47	-1.335.076,53
29 Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	308.289,10	-2.453.000,00	-1.422.792,32	-273.667,90	-2.179.332,10
30 Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf	133.037,56			-475.834,24	

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

Pos. Name	HHJ 2011	Ansatz 2012	HR aus 11	31.12.2012	Differenz
31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	48.102,00	2.453.000,00		2.753.000,00	300.000,00 davon 2 Mio KK
32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	-2.174.090,27	-185.000,00		-1.180.116,97	995.116,97 davon 1 Mio KK
33 Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätig.	-2.125.988,27	2.268.000,00	0,00	1.572.883,03	695.116,97
34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes in HHJ				1.097.048,79	
35 Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	609.545,66			546.354,72	546.354,72
36 Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-602.287,74			-462.973,78	462.973,78
37 Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	7.257,92	0,00	0,00	83.380,94	83.380,94
38 Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.-Jahres	-1.985.692,79	-1.366.300,00	-1.422.792,32	1.180.429,73	-2.546.729,73
39 Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	1.552.123,39	-433.569,40		-433.569,40	
40 Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-433.569,40	-1.799.869,40	-1.422.792,32	746.860,33	2.546.729,73
Plus Schwebeposten Volksbank					
Summe Finanzmittel lt. Kontoständen 31.12.	31.12.2011			31.12.2012	
Barkasse	2.485,52			2.571,98	
Giro Sparkasse	749.528,13			1.067.049,98	
Giro Volksbank	-1.185.593,00			-323.799,93	
TG Sparkasse	9,95			156,11	
Nebenkassen	0,00			800,00	
Volksbank Weinheim	0,00			82,19	
Summe Kassenbestand	-433.569,40			<u>746.860,33</u>	
Kassenkredit fest am 31.12.2012	0,00			-1.000.000,00	
Kassenkreditverbindlichkeiten SB 2012	-1.185.593,00			-1.323.799,93	
Kassenbestand saldiert	-433.569,40			-253.139,67	
Flüssige Mittel SB	752.023,60			1.070.660,26	

Pos.	Beschreibung	Ergebnis 2011	HR aus 11	Ansatz 2012	31.12.2012
0	Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes	-1.301.024,90		-1.877.800,00	-885.171,47
1	Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes	-1.301.024,90		-1.877.800,00	-885.171,47
2	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.196.382,28		1.240.150,00	1.221.998,71
3	.- Erträge aus der Auflösung von SOPO für erhaltene Investitionszuw.u.-zuschüsse	-529.218,59		-507.650,00	-532.093,34
4	+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	163.172,20		96.000,00	113.739,57
5	+/- Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang des Anlagevermögens	-163.172,20			-166.201,62
6	+/- sonst. nicht zahlungswirks. Aufw. u Ertr. (einschl. außerord. Aufw. u. Ertr)	22.591,21		18.000,00	20.465,31
7	+/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva	453.942,21		150.000,00	105.335,83
8	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	-39.002,98		150.000,00	218.011,91
9A	Finanzmittelfluss aus lfd. Verwalt. Muster 16	-175.251,54		1.181.300,00	-202.166,34
9	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 1 bis 8)	-522.675,17		-1.473.500,00	96.084,90
9c	Korrektur gemischte Konten	347.423,63		292.200,00	-298.251,24
9s	Summe FinMittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-175.251,54		-1.181.300,00	-202.166,34
10	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	732.327,85		185.000,00	525.206,61
11	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat. AV	548.456,20		126.000,00	629.505,00
12	.- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-1.225.927,87	-1.422.792,32	-3.014.000,00	-1.681.146,76
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten davon: Ein. aufgrund von Finanzmittelanl. im Rahmen der kurzfrist. Finanzdisp.	-14.974,04	0,00	0,00	
14	.- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten davon: Auszahlungen aus der kurzfrist. Finanzdisp.	259.187,96		257.000,00	257.543,96
15	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Positionen 10 bis 14)	308.289,10	-1.422.792,32	-2.453.000,00	-273.667,90
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	48.102,00		2.453.000,00	1.753.000,00
17	.- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten	-2.174.090,27		-185.000,00	0,00
18	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Positionen 16 + 17)	-2.125.988,27		2.268.000,00	572.883,03
19	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	609.545,66			1.546.354,72
20	.- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-602.287,74			-462.973,78
21	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag aus haushaltswirks. Zahlungsvorq	7.257,92			1.083.380,94
22	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Pos. 9+15+18+21)	-1.985.692,79	-1.422.792,32	-1.366.300,00	1.180.429,73
23	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	1.552.123,39			-433.569,40
24	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 22+23)	-433.569,40			746.860,33

Inv-Nr	Konto	Bezeichnung	Mittel 2012	AO-Soll auf Mittel 12	HR aus 2011	AO-Soll auf HR 2011	Abgänge auf HR	Neuer HR aus HR 2011	Neuer HR aus Mitteln 12	Summe HR alt u neu nach 2013	Einsp./Mehrbek. Inv-Ausgaben	Erläuterungen
Ergebnishaushalt Ausgaben (Übertragbar unter den Voraussetzungen der Budgetierungsrichtlinie)												
020301	Feuerwehren											
02030101.	6161000	FWGH Rimbach	84.000,00	59.922,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	18.077,28	Blitzschutzinst. 2013
060401	Kindergärten											
06040101.	6880000	KiGa Ri, Fortbildungskosten	3.500,00	1.878,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.622,00	0,00	Teilw. Verzögerung
		Summe Ergebnishaushalt Ausgaben:								7.622,00		
Investitionen Ausgaben (Übertragbar nach § 21 GemHVO)												
010102 Verwaltungssteuerung												
010101-0109	0851010.u.a	Möbel, Geräte u.a. Verw.	28.000,00	399,90	15.000,00	10.926,96	0,00	4.000,00	0,00	31.000,00	673,14	Restanschaffung 2013
010101-9009	0890010.	GWG Verw.Steuer.	2.000,00	2.044,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-44,49	Mehrbedarf Kleingeräte
010104	Finanzwirtschaft											
010101-9109	0890010/0851	GWG u Geräte/Software	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	1.000,00	Inv. Software 2013
010105	Bauhof											
010101-0209	0801010.	Geräte Bauhof	20.000,00	9.832,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	2.167,70	Restanschaffung 2013
010101-1001	0730010.	Gasheizung Bauhofgeb.	10.000,00	11.576,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.576,68	Mehrbedarf
010101-9209	0890010.	GWG Bauhof	5.000,00	2.580,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.419,01	geringerer Bedarf
020201 Allgem. Sicherheit, Ordnung												
020201-0109	0352010.	Inv.Zusch. Gem OBB	1.000,00	614,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	385,02	geringerer Bedarf
020201-0109	0851010.	Ersatz von PC (010101-0109	7.000,00	6.604,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	395,86	geringerer Bedarf
020202-9009	0890010.	GWG Allgem.Sicherheit	1.000,00	1.043,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-43,21	Mehrbedarf Kleingeräte
020202 Personenstandswesen												
020202-9109	0890010.	GWG Personenstandsw.	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
020301 Brand- u. Katastrophenschutz												
020301-0109	0801010.	Geräte Feuerwehren	20.000,00	0,00	100.000,00	63.534,94	0,00	34.000,00	15.000,00	49.000,00	7.465,06	Weiterführ. Digitalfunk
020302-0209	0953010.	FWGH LW/Mit.	890.000,00	0,00	84.547,63	75.828,03	0,00	8.719,60	890.000,00	898.719,60	0,00	Bau in 2013/14
020301-1101	0953010.	Neub.v.Überflurhydranten	10.000,00	10.490,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-490,62	Mehrbedarf
020301-9009	0790010.u.a.	GWG Feuerwehren	6.000,00	8.515,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.515,62	Mehrbedarf
041001 Kulturelle Aktivitäten u.a.												
041010-9009	0890010.	GWG Kultur	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
050601 Förd. der Wohlfahrtspflege												
050601-0109	0357010.	Investitionszuschüsse	4.300,00	4.284,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,00	Hospizverein Abruf2012
060401 Kindergärten												
060401-0109	0880010.	Möbel, Geräte u.a.	1.000,00	2.022,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.022,28	Mehrbedarf
060401-1001	0840010.	Wasserspielplatz	10.000,00	9.504,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	495,46	Maßnahme abgeschl.
060401-1201	0953010.	Ausbau der U3-Betreuung	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600.000,00	Mittel gesperirt
060401-9001	0890010.	GWG Kindergärten	1.000,00	1.723,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-723,42	Mehrbedarf
060501 Spielplätze												
060501-0109	0840010.	Geräteerwerb	27.000,00	22.295,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.704,48	Maßnahme abgeschl.
080101 Förderung von Vereinen												
080101-0109	0358010.	Zusch. TV Zotzenbach	0,00	-1.770,11	2.223,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.993,85	Maßnahme abgeschl.
080201 Sportplätze												
080201-9009	0890010.	GWG Sportplätze	1.000,00	264,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	735,45	geringerer Bedarf
080202 Sporthallen												
080202-9109	0890010.	GWG Sporthallen	1.000,00	283,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	716,93	geringerer Bedarf

Inv-Nr	Konto	Bezeichnung	Mittel 2012	AO-Soll auf Mittel 12	HR aus 2011	AO-Soll auf HR 2011	Abgänge auf HR	Neuer HR aus HR 2011	Neuer HR aus Mittel12	Summe HR alt u neu	Einsp./Mehrbek. Inv-Ausgaben	Erläuterungen
		Für JA 2012										
100101	Bauordnung und -beratung											
I1001-0309	0860010ua.	Möbel, Geräte u.a.	2.000,00	2.914,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-914,43	Mehrbedarf
I1001-9009	0890010.	GWG Baumt	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
		100102 Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung										
I1001-0209	0509010.	Grunderwerb	380.000,00	15.975,00	247.911,72	361,20	0,00	127.550,52	124.025,00	251.575,52	360.000,00	120 LED, 240 gesperirt
I1001-0209	0509010.	Grunderwerb GG ZO ÜPL	350.000,00	324.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.999,00	25.999,00	0,00	Restabwicklung 2013
		110301 Wasserversorgung										
I1103-0109	0775010ua.	Geräteerwerb, Pumpen	30.000,00	0,00	40.000,00	23.434,11	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	16.565,89	geringerer Bedarf
I1103-0209	0801010.	Wasserschalttausch	20.000,00	18.045,65	0,00	643,50	0,00	0,00	0,00	0,00	1.310,85	geringerer Bedarf
I1103-0409	0952310.	WL BG Mühlbächl	0,00	0,00	65.621,68	50.074,73	0,00	0,00	0,00	0,00	15.546,95	Maßnahme abgeschl.
I1103-0609	0952310.	WL hint. Annastraße	0,00	0,00	58.319,33	43.945,55	0,00	14.373,78	0,00	14.373,78	0,00	Abrechnung in 2013
I1103-0809	0952310.	WL BG Auf der Rut FWGH	20.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	20.000,00	25.000,00	0,00	Bau in 2013
I1103-0909	0952310.	WL Gew.Geb. Zotzenbach	0,00	0,00	8.890,05	0,00	0,00	8.890,05	0,00	8.890,05	0,00	Fortführung 2013
I1103-1001	0770010.	Ern. Überwachungstechnik	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	5.000,00	Bau in 2013
I1103-1002	0952310.	Zaun HB LW	0,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	wird nicht benötigt
I1103-1003	0952310.	Verteilstation Mühlbächel	60.000,00	0,00	157.260,14	0,00	0,00	157.260,14	60.000,00	217.260,14	0,00	Bau in 2013
I1103-1201	0952310.	WL Friedr.-Eb-Str.	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	Mittel gesperirt
I1103-1202	0952310.	Brunnenstandortsuche	40.000,00	3.872,40	0,00	0,00	0,00	0,00	36.127,60	36.127,60	0,00	Fortführung 2013
I1103-1203	0952310.	Grundsan. HB Mitlechtern	94.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.000,00	94.000,00	0,00	Fortführung 2013
I1103-8009	0658010.	Hausanschlüsse	100.000,00	90.765,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.234,14	geringerer Bedarf
I1103-9009	0890010.	GWG Wasserversorgung	2.000,00	355,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.644,08	geringerer Bedarf
		120101 Gemeindestraßen										
I1201-0109	0509010.	Grunderwerb	20.000,00	420,20	15.000,00	103,83	0,00	15.000,00	19.000,00	34.000,00	475,97	Versch. Ankäufe 2013
I1201-0309	0952010.	BG Mühlbächl	75.000,00	50.946,53	172.674,01	172.674,01	0,00	0,00	24.053,47	24.053,47	0,00	Feindecke 2013
I1201-0509	0952010.	hint. Annastraße	0,00	0,00	224.158,67	228.172,84	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.014,17	Abrechnung in 2013
I1201-0609	0952010.	Gehwege Alb. Weg	65.000,00	11.213,41	20.050,71	20.050,71	0,00	0,00	0,00	0,00	-11.213,41	Maßnahme abgeschl.
I1201-0809	0952010.	Gew.Geb. Zotzenbach	0,00	0,00	161.476,20	40.921,06	0,00	120.555,14	65.000,00	185.555,14	0,00	Fortführung 2013
I1201-1004	0952010.	Brückenbau(Erneuerung)	0,00	223,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-223,91	Rest Brücke PP Tränke
I1201-1005	0952010.	BG Auf der Rut FWGH	100.000,00	0,00	7.209,45	0,00	0,00	7.209,45	100.000,00	107.209,45	0,00	Bau in 2013
I1201-1009	0960010.	Straßenbeleuchtung	10.000,00	181.309,71	28.448,99	28.448,99	0,00	0,00	0,00	0,00	-171.309,71	LED Umrüstung in 2012
I1201-1109	0952010.	Wanderweg n. Albersb.	10.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	10.000,00	12.000,00	0,00	Bau in 2013
I1201-1201	0952010.	BG Friedr.-Eb-Str.	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	Mittel gesperirt
		130101 Park- und Gartenanlagen, Natupark										
I1301-1101	0890010.	Erw. v. Bänken u. Tischen	6.000,00	4.506,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.494,00	Maßnahme abgeschl.
I1301-1201	0953010.	Neub. Schutzhütte Kreuz	5.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	Maßnahme abgeschl.
		130301 Friedhöfe										
I1303-0309	0242010ua.	Geräte u.a. Friedhöfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I1303-1201	0624010.	Stelenbau Friedh. LW	10.000,00	5.988,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.011,98	Maßnahme abgeschl.
I1303-1202	0624010.	Wasserstellen Frh. Ri	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	0,00	Bau in 2013
I1303-1203	0509010.+096	Erweiter. Frh. Zotzenbach	135.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	135.000,00	135.000,00	0,00	Fortführung 2013
I1303-9009	0890010.	GWG Friedhöfe	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
		130502 Gemeindefriedhöfe										
I1305-9009	0890010.	GWG Gemeindefriedhöfe	1.000,00	1.174,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-174,53	Mehrbedarf
		150201 Dorfgemeinschaftseinrichtungen										
I1502-0109	0953010.	Neub. Kulturhalle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I1502-1201	0953010.	Ireneturm	20.000,00	7.764,01	0,00	0,00	0,00	0,00	12.235,99	12.235,99	0,00	Fortführung 2013f
		Summe Investitionen Pos.12	3.378.300,00	814.786,78	1.422.792,32	759.120,46	0,00	504.558,68	1.738.441,06	2.242.999,74	984.185,34	

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2012

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Nr. Produkt Produktgruppe	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in €		Aufw. in €		Saldo in €		Erträge in € ordentlich JA	Aufw. in € ordentlich JA	Saldo in € ordentlich JA	Differenz Saldo PL/JA
			ordentlich Plan	Plan	ordentlich Plan	ordentlich Plan						
01	Innere Verwaltung											
	0101	Verw.Steuern	500,00	-223.500,00	-223.000,00	399,19	-221.794,72	-221.395,53	1.604,47			
	010102		21.000,00	-518.900,00	-497.900,00	20.441,05	-500.294,45	-479.853,40	18.046,60			
	010103		53.000,00	-137.800,00	-84.800,00	0,00	-291.777,07	-291.777,07	-206.977,07			
	010104		5.000,00	-343.200,00	-338.200,00	55.677,37	-366.212,98	-310.535,61	27.664,39			
	010105		42.500,00	-589.200,00	-546.700,00	39.748,38	-579.635,19	-539.886,81	6.813,19			
		Summe 01:	122.000,00	-1.812.600,00	-1.690.600,00	116.265,99	-1.959.714,41	-1.843.448,42	-152.848,42			
02	Sicherheit und Ordnung											
	0201	Statistik und Wahlen	0,00	-14.500,00	-14.500,00	0,00	-9.899,59	-9.899,59	4.600,41			
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung	94.000,00	-432.800,00	-338.800,00	77.839,58	-432.098,24	-354.258,66	-15.458,66			
	020202	Personenstandswesen	6.000,00	-116.400,00	-110.400,00	5.766,00	-103.388,07	-97.622,07	12.777,93			
	020301	Brandschutz, Katastrophenschutz	20.830,00	-185.200,00	-164.370,00	55.926,65	-213.563,87	-157.637,22	6.732,78			
		Summe 02:	120.830,00	-748.900,00	-628.070,00	139.532,23	-758.949,77	-619.417,54	8.652,46			
03	Schulträgeraufgaben											
	031201	Förderm. F. §	95.500,00	-95.500,00	0,00	72.225,31	-68.697,52	3.527,79	3.527,79			
		Summe 03:	95.500,00	-95.500,00	0,00	72.225,31	-68.697,52	3.527,79	3.527,79			
04	Kultur und Wissenschaft											
	040601	Musikschüler	0,00	-31.000,00	-31.000,00	0,00	-30.528,08	-30.528,08	471,92			
	041001	Heimat u. soj	10.390,00	-22.900,00	-12.510,00	6.271,00	-14.577,01	-8.306,01	4.203,99			
		Summe 04:	10.390,00	-53.900,00	-43.510,00	6.271,00	-45.105,09	-38.834,09	4.675,91			
05	Soziale Leistungen											
	0501	Grundvers. S	21.000,00	-70.600,00	-49.600,00	23.100,23	-69.515,04	-46.414,81	3.185,19			
	050601	Förd. v.Tr. d.	0,00	-14.500,00	-14.500,00	0,00	-15.326,36	-15.326,36	-826,36			
	051001	Sonst. Soz. f	0,00	-7.000,00	-7.000,00	610,00	-7.240,44	-6.630,44	369,56			
		Summe 05:	21.000,00	-92.100,00	-71.100,00	23.710,23	-92.081,84	-68.371,61	2.728,39			
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe											
	060201	Jugendarbeit	1.500,00	-7.600,00	-6.100,00	1.418,63	-5.646,17	-4.227,54	1.872,46			
	060401	Tageseinr. f.	244.600,00	-809.000,00	-564.400,00	259.673,68	-741.628,56	-481.954,88	82.445,12			
	060402	Tageseinrichtungen freier Träger	55.800,00	-706.800,00	-651.000,00	82.434,71	-663.385,14	-580.950,43	70.049,57			
	060501	Einr. der Jug	11.000,00	-35.900,00	-24.900,00	10.964,00	-28.276,19	-17.312,19	7.587,81			
		Summe 06:	312.900,00	-1.559.300,00	-1.246.400,00	354.491,02	-1.438.936,06	-1.084.445,04	161.954,96			

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2012

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Nr. Produkt	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Differenz Saldo
07	Gesundheitsdienste	Krankenpflegestationen	0,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-2.687,95	-2.687,95	1.312,05
	0702	Gesundheitsdienste	0,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-2.687,95	-2.687,95	1.312,05
08	Sportförderung	Förderung von Vereinen	0,00	-62.200,00	-62.200,00	0,00	-60.181,39	-60.181,39	2.018,61
	0801	Förderung der Sportstätten	150,00	-80.300,00	-80.150,00	483,40	-67.870,24	-67.386,84	12.763,16
	080201	Sportplätze	32.800,00	-220.000,00	-187.200,00	41.068,40	-205.144,09	-164.075,69	23.124,31
	080202	Sporthallen	32.950,00	-362.500,00	-329.550,00	41.551,80	-333.195,72	-291.643,92	37.906,08
09	Räumliche Planung und Entwicklung	Bauleit- und Zukunftsplanung	0,00	-21.000,00	-21.000,00	0,00	-33.807,59	-33.807,59	-12.807,59
	0901	Räumliche Planung	0,00	-21.000,00	-21.000,00	0,00	-33.807,59	-33.807,59	-12.807,59
10	Bauen und Wohnen	Bauordnung und -beratung	31.000,00	-437.900,00	-406.900,00	42.452,63	-371.020,03	-328.567,40	78.332,60
	1001	Bau- u. Grünflächen	25.900,00	-17.900,00	8.000,00	22.254,72	-16.767,23	5.487,49	-2.512,51
	100101	Bau- u. Grünflächen	19.800,00	-21.900,00	-2.100,00	14.783,37	-9.421,94	5.361,43	7.461,43
	100102	Wohnbauförderung	0,00	-7.500,00	-7.500,00	0,00	-5.104,49	-5.104,49	2.395,51
	100201	Wohnbauförderung	76.700,00	-485.200,00	-408.500,00	79.490,72	-402.313,69	-322.822,97	85.677,03
	100301	Denkmalschutz und -pflege	258.000,00	-2.200,00	255.800,00	244.963,34	-1.770,23	243.193,11	-12.606,89
	110101	Elektrizitätsversorgung	4.000,00	0,00	4.000,00	4.036,54	0,00	4.036,54	36,54
	110201	Gasversorgung	1.142.000,00	-784.000,00	358.000,00	1.148.183,33	-777.141,20	371.042,13	13.042,13
	110301	Wasserversorgung	1.778.500,00	-1.787.000,00	-8.500,00	1.792.224,10	-1.777.948,66	14.275,44	22.775,44
	110701	Abwasserbeseitigung	3.182.500,00	-2.573.200,00	609.300,00	3.189.407,31	-2.556.860,09	632.547,22	23.247,22
11	Ver- und Entsorgung	Elektrizitätsversorgung	258.000,00	-2.200,00	255.800,00	244.963,34	-1.770,23	243.193,11	-12.606,89
	1101	Elektrizitätsversorgung	4.000,00	0,00	4.000,00	4.036,54	0,00	4.036,54	36,54
	1102	Gasversorgung	1.142.000,00	-784.000,00	358.000,00	1.148.183,33	-777.141,20	371.042,13	13.042,13
	1103	Wasserversorgung	1.778.500,00	-1.787.000,00	-8.500,00	1.792.224,10	-1.777.948,66	14.275,44	22.775,44
	1107	Abwasserbeseitigung	3.182.500,00	-2.573.200,00	609.300,00	3.189.407,31	-2.556.860,09	632.547,22	23.247,22
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Gemeindestraßen	255.000,00	-896.300,00	-641.300,00	272.330,14	-896.269,53	-623.939,39	17.360,61
	1201	Gemeindestraßen	0,00	-17.600,00	-17.600,00	0,00	-14.829,74	-14.829,74	2.770,26
	120501	Straßenreinigung	16.000,00	-39.700,00	-23.700,00	16.714,00	-37.572,57	-20.858,57	2.841,43
	120601	Parkflächen	17.680,00	-33.300,00	-15.620,00	16.062,30	-28.000,62	-11.938,32	3.681,68
	120701	ÖPNV	288.680,00	-986.900,00	-698.220,00	305.106,44	-976.672,46	-671.566,02	26.653,98

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2012

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

Nr. Produkt Produktgruppe Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Differenz Saldo
13	Natur- und Landschaftspflege							
1301	Öff. Grün/Lar	510,00	-22.350,00	-21.840,00	5.507,00	-19.959,57	-14.452,57	7.387,43
130201	Öff. Gewäss	2.200,00	-47.650,00	-45.450,00	2.224,00	-48.658,91	-46.434,91	-984,91
130301	Friedhofs- u.	146.830,00	-199.300,00	-52.470,00	128.348,43	-169.714,51	-41.366,08	11.103,92
130401	Naturschutz-	0,00	-50.100,00	-50.100,00	0,00	-46.676,37	-46.676,37	3.423,63
130501	Land- und Fc	1.300,00	-11.850,00	-10.550,00	2.000,00	-16.451,58	-14.451,58	-3.901,58
130502		167.500,00	-242.100,00	-74.600,00	187.792,82	-245.707,84	-57.915,02	16.684,98
	Summe 13:	318.340,00	-573.350,00	-255.010,00	325.872,25	-547.168,78	-221.296,53	33.713,47
14	Un kein Produkt							
15	Wirtschaft und Tourismus							
150101	Wirtschaftsfö	0,00	-15.700,00	-15.700,00	0,00	-14.197,81	-14.197,81	1.502,19
150201	Allgemeine E	23.450,00	-74.900,00	-51.450,00	27.124,87	-59.178,63	-32.053,76	19.396,24
150202		3.000,00	-5.000,00	-2.000,00	2.597,20	-9.251,67	-6.654,47	-4.654,47
150203		0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
	Summe 15:	26.450,00	-105.600,00	-79.150,00	29.722,07	-82.628,11	-52.906,04	26.243,96
16	Allgemeine Finanzwirtschaft							
160101	Steuern, allg	8.224.000,00	-5.031.000,00	3.193.000,00	8.769.040,04	-5.120.558,69	3.648.481,35	455.481,35
160201	Sonstige Allg	10,00	-205.000,00	-204.990,00	57.231,84	-125.100,72	-67.868,88	137.121,12
160301	Abwicklung d			0,00			0,00	0,00
	Summe 16:	8.224.010,00	-5.236.000,00	2.988.010,00	8.826.271,88	-5.245.659,41	3.580.612,47	592.602,47
	Ordentliches Ergebnis	12.832.250,00	-14.710.050,00	-1.877.800,00	13.509.918,25	-14.544.478,49	-1.034.560,24	843.239,76
	AO-Ergebnis	0,00	0,00	0,00	178.384,33	-28.995,56	149.388,77	149.388,77
	Jahresergebnis	12.832.250,00	-14.710.050,00	-1.877.800,00	13.688.302,58	-14.573.474,05	-885.171,47	992.628,53

Geschäftsbereichsplan - Budgetbereiche

Geschäftsbereiche Produkt Nr. Produktbezeichnung

Pflicht Erträge Freiw. Aufwand Jahresergebnis vor ILV Erträge ILV Aufwand ILV Jahresergebnis nach ILV

1 Zentrale Verwaltung	010101	Gemeindliche Gremien dto. JA	P	500,00 399,19	-223.500,00 -221.794,72	-223.000,00 -221.395,53	11.000,00 11.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-212.000,00 -210.395,53
	010102	Verwaltungssteuerung dto. JA	P	21.000,00 20.441,05	-518.900,00 -500.294,45	-497.900,00 -479.853,40	31.000,00 31.000,00	-13.400,00 -6.456,15	0,00 0,00	-480.300,00 -455.309,55
	010103	Personalbewirtschaftung dto. JA	P	53.000,00 0,00	-137.800,00 -291.777,07	-84.800,00 -291.777,07	1.000,00 1.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-83.800,00 -290.777,07
	031201	Grundschülerbetreuung, Zuschüsse an Schulen dto. JA	F	95.500,00 72.225,31	-95.500,00 -68.697,52	3.527,79 3.527,79	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	1.893,32 1.893,32
	051001	Altersjubiläen, Seniorenfeiern dto. JA	F	610,00	-7.240,44	-7.000,00	0,00	-2.200,00	0,00	-9.200,00
	060401	Kindergärten dto. JA	P	244.600,00 260.173,68	-809.000,00 -741.628,56	-564.400,00 -481.454,88	0,00 0,00	-100.800,00 -101.639,43	0,00 0,00	-665.200,00 -583.094,31
	060402	Tageseinrichtungen freier Träger dto. JA	P	55.800,00 82.434,71	-706.800,00 -663.385,14	-651.000,00 -580.950,43	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-651.000,00 -580.950,43
	150201	Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen dto. JA	F	23.450,00 27.124,87	-74.900,00 -59.178,63	-51.450,00 -32.053,76	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-66.850,00 -43.188,59
	150203	Breitbandversorgung dto. JA	F	0,00 0,00	-10.000,00 0,00	-10.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-10.000,00 0,00
		Summe GB 1:		493.850,00 463.408,81	-2.583.400,00 -2.553.996,53	-2.089.550,00 -2.090.587,72	43.000,00 43.000,00	-131.800,00 -122.162,24	-2.178.350,00 -2.169.749,96	
2 Sicherheit und Ordnung, Soziales, Jugend, Kultur, Wirtsch.Förd.	020101	Statistik und Wahlen dto. JA	P	0,00 0,00	-14.500,00 -9.899,59	-14.500,00 -9.899,59	0,00 0,00	-2.200,00 -3.033,98	0,00 0,00	-16.700,00 -12.933,57
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen dto. JA	P	94.000,00 77.839,58	-432.800,00 -432.098,24	-338.800,00 -354.258,66	0,00 0,00	-4.400,00 -2.329,12	0,00 0,00	-343.200,00 -356.587,78
	020202	Personenstandswesen dto. JA	P	6.000,00 5.766,00	-116.400,00 -103.388,07	-110.400,00 -97.622,07	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-110.400,00 -97.622,07
	020301	Brandenschutz, Katastrophenschutz und Gefahrenabwe dto. JA	P	20.830,00 55.926,65	-185.200,00 -213.563,87	-164.370,00 -157.637,22	0,00 0,00	-4.400,00 -704,86	0,00 0,00	-168.770,00 -158.342,08
	040601	Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald dto. JA	F	0,00 0,00	-31.000,00 -30.528,08	-31.000,00 -30.528,08	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-31.000,00 -30.528,08
	041001	Kulturelle Aktivitäten, Städtepartnerschaften und Vera dto. JA	F	10.390,00 6.271,00	-22.900,00 -14.577,01	-12.510,00 -8.306,01	0,00 0,00	-2.100,00 0,00	0,00 0,00	-14.610,00 -8.306,01
	050101	Sozialhilfeeinheiten, Sozialversicherung dto. JA	P	21.000,00 23.100,23	-70.600,00 -69.515,04	-49.600,00 -46.414,81	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-49.600,00 -46.414,81
	050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege dto. JA	F	0,00 0,00	-14.500,00 -15.326,36	-14.500,00 -15.326,36	0,00 0,00	-2.200,00 0,00	0,00 0,00	-16.700,00 -15.326,36
	060201	Allgemeine Förderung von jungen Menschen dto. JA	F	1.500,00 1.418,63	-7.600,00 -5.646,17	-6.100,00 -4.227,54	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-6.100,00 -4.227,54

Geschäftsbereichsübersicht Ergebnisrechnung 2012

Geschäftsbereiche	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pflicht Erträge Freiw.	Aufwand	Jahresergebnis vor ILV	Erträge ILV	Aufwand ILV	Jahresergebnis nach ILV
	070201	Krankenpflegestationen dto. JA	0,00 0,00	-4.000,00 -2.687,95	-4.000,00 -2.687,95	0,00 0,00	0,00 0,00	-4.000,00 -2.687,95
	080101	Förderung von Vereinen dto. JA	0,00 0,00	-62.200,00 -60.181,39	-62.200,00 -60.181,39	0,00 0,00	0,00 0,00	-62.200,00 -60.181,39
	100201	Wohnbauförderung und Wohngebäude dto. JA	19.800,00 14.783,37	-21.900,00 -9.421,94	-2.100,00 5.361,43	0,00 0,00	-4.400,00 -5.863,66	-6.500,00 -502,23
	120701	Ruf taxi und Wartehallen dto. JA	17.680,00 16.062,30	-33.300,00 -28.000,62	-15.620,00 -11.938,32	0,00 0,00	-3.100,00 -1.093,05	-18.720,00 -13.031,37
	130301	Friedhöfe dto. JA	146.830,00 128.348,43	-199.300,00 -169.714,51	-52.470,00 -41.366,08	0,00 0,00	-109.300,00 -99.849,26	-161.770,00 -141.215,34
	150101	Förderung der örtlichen Wirtschaft dto. JA	0,00 0,00	-15.700,00 -14.197,81	-15.700,00 -14.197,81	0,00 0,00	-6.600,00 -6.006,68	-22.300,00 -20.204,49
	150202	Märkte dto. JA	3.000,00 2.597,20	-5.000,00 -9.251,67	-2.000,00 -6.654,47	0,00 0,00	-22.100,00 -16.845,24	-24.100,00 -23.499,71
		Summe GB 2:	341.030,00	-1.236.900,00	-895.870,00	0,00	-160.800,00	-1.056.670,00
		Summe GB 2 JA:	332.113,39	-1.187.998,32	-855.884,93	0,00	-135.725,85	-991.610,78
3 Finanzwirtschaft	010104	Finanzwirtschaft dto. JA	5.000,00 55.685,32	-343.200,00 -366.235,89	-338.200,00 -310.550,57	41.000,00 41.000,00	0,00 0,00	0,00 -269.550,57
	110101	Elektrizitätsversorgung dto. JA	258.000,00 244.963,34	-2.200,00 -1.770,23	255.800,00 243.193,11	0,00 0,00	0,00 0,00	255.800,00 243.193,11
	110201	Gasversorgung dto. JA	4.000,00 4.036,54	0,00 0,00	4.000,00 4.036,54	0,00 0,00	0,00 0,00	4.000,00 4.036,54
	130502	Gemeindewald dto. JA	167.500,00 187.792,82	-242.100,00 -245.707,84	-74.600,00 -57.915,02	77.000,00 60.735,00	0,00 0,00	2.400,00 2.819,98
	160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen dto. JA	8.224.000,00 8.769.040,04	-5.031.000,00 -5.120.558,69	3.193.000,00 3.648.481,35	0,00 0,00	0,00 0,00	3.193.000,00 3.648.481,35
	160201	Rücklagen, Kredite dto. JA	10,00 57.231,84	-205.000,00 -125.100,72	-204.990,00 -67.868,88	343.000,00 315.966,18	0,00 0,00	138.010,00 248.097,30
	160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre dto. JA	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
		Summe GB 3:	8.658.510,00	-5.823.500,00	2.835.010,00	461.000,00	0,00	3.296.010,00
		Summe GB 3 JA :	9.318.749,90	-5.859.373,37	3.459.376,53	417.701,18	0,00	3.877.077,71
4 Bauen, Planen,	010105	Bauhof dto. JA	42.500,00 40.447,38	-589.200,00 -579.634,19	-546.700,00 -539.186,81	623.700,00 599.921,81	-77.000,00 -60.735,00	0,00 0,00
Umwelt	060501	Spielplätze dto. JA	11.000,00 10.964,00	-35.900,00 -28.276,19	-24.900,00 -17.312,19	0,00 0,00	-22.100,00 -55.449,38	-47.000,00 -72.761,57
	080201	Sportplätze dto. JA	150,00 483,40	-80.300,00 -67.870,24	-80.150,00 -67.386,84	0,00 0,00	-79.400,00 -86.851,62	-159.550,00 -154.238,46
	080202	Sporthallen dto. JA	32.800,00 41.068,40	-220.000,00 -205.144,09	-187.200,00 -164.075,69	0,00 0,00	-17.700,00 -5.026,00	-204.900,00 -169.101,69
	090101	Bauleit- und Zukunftsplanungen	0,00	-21.000,00	-21.000,00	0,00	0,00	-21.000,00

Geschäftsbereichsübersicht Ergebnisrechnung 2012

Geschäftsbereiche	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pflicht Erträge Freiw.	Aufwand	Jahresergebnis vor ILV	Erträge ILV	Aufwand ILV	Jahresergebnis nach ILV
		dto. JA	0,00	-33.807,59	-33.807,59	0,00	0,00	-33.807,59
100101		Bauordnung und -beratung	P 31.000,00	-437.900,00	-406.900,00	35.000,00	-2.200,00	-374.100,00
		dto. JA	42.452,63	-371.020,03	-328.567,40	35.000,00	0,00	-293.567,40
100102		Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung	F 25.900,00	-17.900,00	8.000,00	0,00	-6.600,00	1.400,00
		dto. JA	189.471,25	-40.905,23	148.566,02	0,00	-10.552,54	138.013,48
100301		Denkmalschutz und -pflege	F 0,00	-7.500,00	-7.500,00	0,00	-2.200,00	-9.700,00
		dto. JA	0,00	-5.104,49	-5.104,49	0,00	-4.780,82	-9.885,31
110301		Wasserversorgung	P 1.142.000,00	-784.000,00	358.000,00	0,00	-317.000,00	41.000,00
		dto. JA	1.154.965,58	-781.175,25	373.790,33	0,00	-291.180,54	82.609,79
110701		Abwasserbeseitigung	P 1.778.500,00	-1.787.000,00	-8.500,00	0,00	-24.000,00	-32.500,00
		dto. JA	1.792.224,10	-1.777.948,66	14.275,44	0,00	-24.000,00	-9.724,56
120101		Gemeindestraßen	P 255.000,00	-896.300,00	-641.300,00	0,00	-87.700,00	-729.000,00
		dto. JA	272.750,34	-897.071,13	-624.320,79	0,00	-75.522,71	-699.843,50
120501		Gemeindereinigung und Winterdienst	P 0,00	-17.600,00	-17.600,00	0,00	-110.400,00	-128.000,00
		dto. JA	0,00	-14.829,74	-14.829,74	0,00	-76.728,13	-91.557,87
120601		Parkplätze	F 16.000,00	-39.700,00	-23.700,00	0,00	-22.100,00	-45.800,00
		dto. JA	16.714,00	-37.572,57	-20.858,57	0,00	-20.451,30	-41.309,87
130101		Park- und Gartenanlagen, Grillplätze	F 510,00	-22.350,00	-21.840,00	0,00	-79.500,00	-101.340,00
		dto. JA	5.507,00	-19.959,57	-14.452,57	0,00	-94.227,17	-108.679,74
130201		Wasserläufe und Wasserbau	P 2.200,00	-47.650,00	-45.450,00	0,00	-6.600,00	-52.050,00
		dto. JA	2.224,00	-48.658,91	-46.434,91	0,00	-6.394,86	-52.829,77
130401		Naturschutz- und Landschaftspflege	F 0,00	-50.100,00	-50.100,00	0,00	-2.200,00	-52.300,00
		dto. JA	0,00	-46.676,37	-46.676,37	0,00	-551,63	-47.228,00
130501		Förderung der Landwirtschaft, Feldwege	F 1.300,00	-11.850,00	-10.550,00	0,00	-13.400,00	-23.950,00
		dto. JA	4.758,40	-16.451,58	-11.693,18	0,00	-25.283,20	-36.976,38
		Summe GB 4:	3.338.860,00	-5.066.250,00	-1.727.390,00	658.700,00	-870.100,00	-1.938.790,00
		Summe GB 4 JA:	3.574.030,48	-4.972.105,83	-1.398.075,35	634.921,81	-837.734,90	-1.600.888,44
		Verwaltungsergebnis	12.832.250,00	-14.710.050,00	-1.877.800,00	1.162.700,00	-1.162.700,00	-1.877.800,00
		Verwaltungsergebnis JA:	13.688.302,58	-14.573.474,05	-885.171,47	1.095.622,99	-1.095.622,99	-885.171,47

Budgets der Geschäftsbereiche Ergebnisrechnung 2012

Geschäftsbereiche		Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pos. 13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
				Ansatz	Ergebnis
Budgets der Geschäftsbereiche					
1 Zentrale Verwaltung	010101		Gemeindliche Gremien	46.500,00 €	45.659,99 €
	010102		Verwaltungssteuerung	184.800,00 €	186.419,77 €
	010103		Personalbewirtschaftung	8.900,00 €	8.668,56 €
	031201		Grundschülerbetreuung, Zuschüsse an Schulen	1.400,00 €	1.881,90 €
	051001		Altersjubiläen, Seniorenfeiern	7.000,00 €	7.240,44 €
	060401		Kindergärten	75.100,00 €	93.287,33 €
	060402		Tageseinrichtungen freier Träger	- €	- €
	150201		Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen	42.950,00 €	30.561,64 €
	150203		Breitbandversorgung	- €	- €
			Summe GB 1:	366.650,00 €	373.719,63 €
2 Sicherheit und Ordnung, Soziales, Jugend, Kultur, Wirtsch.Förd.	020101		Statistik und Wahlen	14.500,00 €	9.899,59 €
	020201		Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen	81.100,00 €	63.789,34 €
	020202		Personenstandswesen	13.400,00 €	7.207,61 €
	020301		Brandschutz, Katastrophenschutz und Gefahrenabwehr	114.300,00 €	143.816,53 €
	040601		Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald	- €	- €
	041001		Kulturelle Aktivitäten, Städtepartnerschaften und Vereine	1.700,00 €	965,56 €
	050101		Sozialhilfeangelegenheiten, Sozialversicherung	600,00 €	19,88 €
	050601		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	2.500,00 €	2.589,52 €
	060201		Allgemeine Förderung von jungen Menschen	3.100,00 €	2.150,99 €
	070201		Krankenpflegestationen	- €	- €
	080101		Förderung von Vereinen	500,00 €	20,00 €
	100201		Wohnbauförderung und Wohngebäude	18.200,00 €	5.834,15 €
	120701		Ruftaxi und Wartehallen	31.800,00 €	26.504,62 €
	130301		Friedhöfe	133.000,00 €	105.572,49 €
	150101		Förderung der örtlichen Wirtschaft	11.700,00 €	10.997,81 €
	150202		Märkte	5.000,00 €	8.942,67 €
			Summe GB 2:	431.400,00 €	388.310,76 €
3 Finanzwirtsch.	010104		Finanzwirtschaft	61.000,00 €	97.432,62 €
	110101		Elektrizitätsversorgung	500,00 €	114,23 €
	110201		Gasversorgung	- €	- €
	130502		Gemeindewald	61.150,00 €	71.496,64 €
	160101		Steuern, Zuweisungen, Umlagen	- €	- €
	160201		Rücklagen, Kredite	- €	- €
	160301		Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre	- €	- €
			Summe GB 3:	122.650,00 €	169.043,49 €
4 Bauen, Planen, Umwelt	010105		Bauhof	100.100,00 €	101.401,26 €
	060501		Spielplätze	15.200,00 €	5.818,67 €
	080201		Sportplätze	73.300,00 €	61.655,69 €
	080202		Sporthallen	29.400,00 €	25.432,90 €
	090101		Bauleit- und Zukunftsplanungen	21.000,00 €	33.807,59 €
	100101		Bauordnung und -beratung	20.300,00 €	13.050,22 €
	100102		Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung	7.200,00 €	7.392,91 €
	100301		Denkmalschutz und -pflege	7.500,00 €	5.104,49 €
	110301		Wasserversorgung	330.000,00 €	322.681,76 €
	110701		Abwasserbeseitigung	20.000,00 €	9.252,18 €
	120101		Gemeindestraßen	492.100,00 €	496.881,99 €
	120501		Gemeindereinigung und Winterdienst	11.500,00 €	8.826,74 €
	120601		Parkplätze	7.200,00 €	5.175,57 €
	130101		Park- und Gartenanlagen, Grillplätze	14.850,00 €	13.264,14 €
	130201		Wasserläufe und Wasserbau	3.000,00 €	4.850,70 €
	130401		Naturschutz- und Landschaftspflege	2.400,00 €	402,07 €
	130501		Förderung der Landwirtschaft, Feldwege	10.900,00 €	15.855,57 €
			Summe GB 4:	1.165.950,00 €	1.130.854,45 €
Gesamtsumme:				2.086.650,00 €	2.061.928,33 €
Summen mit überplanmäßigen Bewilligungen				2.363.050,00 €	2.061.928,33 €

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2012 (in EUR)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2011	Anfang 2012	Neuaufn.	2012	2012	Tilgung	Ende 2012
Darlehensart 1 Flurbereinigung									
1	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 1	01.01.2009 2.423,13	1.463,93	984,33	0,00	0,00	479,60	0,00	504,73
2	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 2	01.01.2009 10.885,25	7.288,33	5.489,87	0,00	0,00	1.798,46	0,00	3.691,41
3	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 3	01.01.2009 1.872,36	1.341,40	1.075,92	0,00	0,00	265,48	0,00	810,44
4	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 4	01.01.2009 548,68	137,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 1	01.01.2009 5.098,76	3.642,84	2.914,88	0,00	0,00	727,96	0,00	2.186,92
6	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 2	01.01.2009 3.723,93	2.799,01	2.336,55	0,00	0,00	462,46	0,00	1.874,09
7	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 3	01.01.2009 6.698,10	5.218,40	4.478,46	0,00	0,00	739,94	0,00	3.738,52
8	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 4	01.01.2009 7.951,27	6.372,15	5.580,83	0,00	0,00	791,32	0,00	4.789,51
9	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 5	01.01.2009 2.348,01	1.962,05	1.767,62	0,00	0,00	195,21	0,00	1.572,41
10	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 6	01.01.2009 1.895,29	1.648,48	1.524,15	0,00	0,00	124,96	0,00	1.399,19
Summe Darlehensart 1			31.874,19	26.152,61	0,00	0,00	5.585,39	0,00	20.567,22

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2012 (in EUR)

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2011	Stand Anfang 2012	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2012	Tilgung 2012	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2012
Darlehensart 2 Investitionsfondsdarlehen IFD									
96	WI-Bank IFD Dorferneuerung Rimbach	03.05.1991 51.129,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
97	WI-Bank IFD Odenwaldhalle, Gemeindeanteil	05.04.1993 194.290,91	10.225,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
98	WI-Bank IFD Dorferneuerung Rimbach	04.03.1992 51.129,19	2.556,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
99	WI-Bank IFD Grunderwerb KiGa Mitlechtern	01.03.1993 51.129,19	5.112,91	2.556,45	0,00	0,00	2.556,45	0,00	0,00
100	WI-Bank IFD Neubau Odenwaldhalle, Gemeindeanteil	03.02.1994 255.645,94	38.346,86	25.564,56	0,00	0,00	12.782,30	0,00	12.782,26
101	WI-Bank IFD Neubau Odenwaldhalle, Gemeindeanteil	06.07.1993 204.516,75	30.677,49	20.451,65	0,00	0,00	10.225,84	0,00	10.225,81
102	WI-Bank IFD Neubau Kindergarten Mitlechtern	02.06.1995 102.258,38	25.564,58	20.451,66	0,00	0,00	5.112,92	0,00	15.338,74
103	WI-Bank IFD Neubau KiGa Rimbach nach Brand	02.10.1998 102.258,38	40.903,34	35.790,42	0,00	0,00	5.112,92	0,00	30.677,50
104	WI-Bank IFD Neubau KiGa Rimbach nach Brand	02.08.1998 153.387,56	61.355,01	53.685,63	0,00	0,00	7.669,38	0,00	46.016,25

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2012 (in EUR)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2011	Anfang 2012	Neuaufn.	2012	2012	Tilgung	Ende 2012
105	WI-Bank	02.11.2000	76.693,77	69.024,39	0,00	0,00	7.669,38	0,00	61.355,01
	IFD Erweiterung und Sanierung FWGH Rimbach	153.387,56							
106	WI-Bank	03.05.2004	63.911,48	58.798,56	0,00	0,00	5.112,92	0,00	53.685,64
	IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil	99.701,92							
107	WI-Bank	03.05.2004	70.000,00	65.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	60.000,00
	IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil	100.000,00							
108	WI-Bank	08.01.2004	92.032,62	84.363,24	0,00	0,00	7.669,38	0,00	76.693,86
	IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil	145.718,28							
109	WI-Bank	31.03.2010	175.000,00	165.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	155.000,00
	IFD Wegeerneuerung Friedhof Rimbach (Ursprünglich Bauhofsanierung)	185.000,00							
110	WI-Bank	04.06.2007	85.000,00	80.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	75.000,00
	IFD Sanierung Dorfgemeinschaftsraum	100.000,00							
111	WI-Bank	15.06.2010	47.500,00	45.000,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	42.500,00
	IFD P+R Bahnhof Zotzenbach	50.000,00							
112	WI-Bank	01.08.2007	85.000,00	80.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	75.000,00
	IFD Zuschuss Kunstrasenplatz Mitlechtern	100.000,00							
	Summe Darlehensart 2	2.099.553,25	909.880,33	805.686,56	0,00	0,00	91.411,49	0,00	714.275,07

Darlehensart 3 Darlehen KJP 2009

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2012 (in EUR)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2011	Anfang 2012	Neuaufn.	2012	2012	Tilgung	Ende 2012
200	Wi-Bank	17.08.2009	298.700,00	288.400,00	0,00	11.233,18	10.300,00	0,00	278.100,00
	Konjunkturprogramm	309.000,00							
	Sanierung Dach								
	Rathaus Rimbach								
201	Wi-Bank	17.08.2009	246.500,00	238.000,00	0,00	9.270,10	8.500,00	0,00	229.500,00
	Konjunkturprogramm	255.000,00							
	Sanierung Fenster								
	Rathaus Rimbach								
202	Wi-Bank	16.11.2009	56.506,50	54.558,00	0,00	2.122,31	1.948,50	0,00	52.609,50
	Konjunkturprogramm	58.455,00							
	Sanierung Fassade								
	Rathaus Rimbach								
203	Wi-Bank	17.01.2011	0,00	48.102,00	0,00	1.996,03	1.603,40	0,00	46.498,60
	Konjunkturprogramm	48.102,00							
	Dach Pfalzbachhalle								
	Mitteletern								
	Summe Darlehensart 3	670.557,00	601.706,50	629.060,00	0,00	24.621,62	22.351,90	0,00	606.708,10
	Darlehensart 4 DG Hyp								
300	DG HYP Hamburg	31.07.1998	337.296,69	317.588,56	0,00	16.207,15	20.759,25	0,00	296.829,31
	Investitionsdarlehen	511.291,88							
	aus HHSatzung 1998								
301	DG HYP Hamburg	03.05.2006	850.347,95	826.629,66	0,00	35.558,02	24.766,98	0,00	801.862,68
	Investitionsdarlehen	950.000,00							
	aus HHSatzung 2005								
	Summe Darlehensart 4	1.461.291,88	1.187.644,64	1.144.218,22	0,00	51.765,17	45.526,23	0,00	1.098.691,99
	Darlehensart 5 HELABA								
302	HELABA Frankfurt	20.01.2012	0,00	0,00	753.000,00	22.677,96	15.241,96	0,00	737.758,04
	Investitionsdarlehen	753.000,00							
	aus HHSatzung 2010								
	Summe Darlehensart 5	753.000,00	0,00	0,00	753.000,00	22.677,96	15.241,96	0,00	737.758,04

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2012 (in EUR)

Akte Darlehensgeber Nr Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2011	Stand Anfang 2012	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2012	Tilgung 2012	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2012
Darlehensart 8 IKbit								
400 EB IKbit der Gemeinde Fürth Aufbau Breitbandnetz IKbit	01.12.2012 114.868,40	0,00	0,00	114.868,40	0,00	0,00	0,00	114.868,40
Summe Darlehensart 8	114.868,40	0,00	0,00	114.868,40	0,00	0,00	0,00	114.868,40
Darlehensart 10 Kassenkredite								
500 Verschiedene Kassenkredite 31.12.2012 Summe	31.12.2011 1.185.593,00	0,00	1.185.593,00	138.206,93	4.225,10	0,00	0,00	1.323.799,93
Summe Darlehensart 10	1.185.593,00	0,00	1.185.593,00	138.206,93	4.225,10	0,00	0,00	1.323.799,93
Summe Gemeinde 1	6.328.308,31	2.731.105,66	3.790.710,39	1.006.075,33	103.289,85	180.116,97	0,00	4.616.668,75

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2012 (in EUR)

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2011	Stand Anfang 2012	Umschuld. Neuaufn.	Zinsen 2012	Tilgung 2012	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2012
		6.328.308,31	2.731.105,66	3.790.710,39	1.006.075,33	103.289,85	180.116,97	0,00	4.616.668,75
Endsumme									